

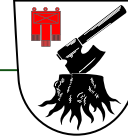
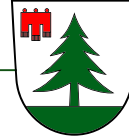


TETTANG

TANNAU

KAU

LANGNAU



STADT

Amtsblatt für die Stadt Tettang und ihre Ortschaften

NACHRICHTEN

1. Juli 2026

Nr. 26



Foto: Stadt Tettang

Kommunen brauchen Luft zum Atmen

Mit dem bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ haben Städte, Gemeinden und Landkreise am 22. Juni auf ihre zunehmend angespannte finanzielle Situation aufmerksam gemacht. Auch Tettang beteiligte sich an der Aktion und setzte damit gemeinsam mit vielen Kommunen in Deutschland ein deutliches Zeichen für mehr finanzielle Handlungsspielräume vor Ort.

Der Aktionstag macht auf eine Entwicklung aufmerksam, die viele Städte und Gemeinden seit Jahren beschäftigt: Steigende Ausgaben, wachsende Pflichtaufgaben und immer neue Anforderungen treffen auf begrenzte finanzielle Ressourcen. Die Folgen sind auch in Tettang spürbar. Kommunen stehen vor der Herausforderung, wichtige Aufgaben zu erfüllen und gleichzeitig die Lebensqualität für ihre Bürgerinnen und Bürger zu sichern.

Dabei geht es nicht nur um Haushaltszahlen. Kommunen gestalten das tägliche Leben vor Ort – von der Kinderbetreuung über Schulen und Straßen bis hin zu Kultur, Sport und Vereinsleben. Damit dies auch künftig möglich bleibt, braucht es verlässliche Rahmenbedingungen und eine auskömmliche Finanzierung.

Welche Auswirkungen die aktuelle Finanzlage auf Tettang hat, welche Forderungen die kommunalen Spitzenverbände an Bund und Länder richten, erfahren Sie im Innenteil auf [S. XX](#).



Festumzug
5. Juli, 11 Uhr
Innenstadt

Montfortfest 2026 Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Juli 2026

Mehr Informationen: Innenteil Seite XX

Steinerne Zeitzeugen und barocke Lebensart

Führungen im Juli in Stadt und Neuem Schloss

Sonntag, **12. Juli**, 15:30 Uhr: Hygiene & Erotik im Barock

Sonntag, **26. Juli**, 15:30 Uhr: Rundgang „Vom Dorf zur Residenzstadt“

① Weitere Informationen:
Tourist Info Tettang | 07542 510-500
tourist-info@tettang.de | www.tettang.de/fuehrungen

Stadt
Tettang
Kultur und Tourismus



©Oberschwaben Tourismus GmbH

AMTLICHE BEKANN- MACHUNGEN

Bitte beachten:

Änderungen der öffentlichen Bekanntmachungen sind vorbehalten. Die aktuellen und endgültigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Tettang sind auf der Homepage unter www.tettang.de abrufbar.

Sitzung des Ortschaftsrates Kau

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Kau am **Montag, 06.07.2026, 18:30 Uhr** im Vereinsheim im Kindergarten in Kau, Margaretstraße 9, 88069 Tettang.

Tagesordnung öffentlich:

1. Bedarfsplanung Frühkindliche Bildungseinrichtungen Fortschreibung 2026/2027
2. Elternbeiträge in den Kindertagesstätten – Fortschreibung der Elternbeiträge für die Kita-Jahre 2026/27 und 2027/28
3. Aufstellungsbeschluss Betriebserweiterung Gewerbebetrieb Kau Erlenmoosweg
4. Mitteilungen und Anfragen

gez. *Andrea Mayer, Ortsvorsteherin*

Sitzung des Ortschaftsrates Tannau

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Tannau am **Montag, 06.07.2026, 20:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Tannau, Ortsweg 12, 88069 Tettang.

Tagesordnung öffentlich:

1. Bedarfsplanung Frühkindliche Bildungseinrichtungen Fortschreibung 2026/2027
2. Elternbeiträge in den Kindertagesstätten – Fortschreibung der Elternbeiträge für die Kita-Jahre 2026/27 und 2027/28
3. Mitteilungen und Anfragen

gez. *Hubertus von Dewitz, Ortsvorsteher*

Sitzung des Ortschaftsrates Langnau

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Langnau am **Dienstag, 07.07.2026, 18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Oberlangnau, Rathausplatz 13, 88069 Tettang.

Tagesordnung öffentlich:

1. Bedarfsplanung Frühkindliche Bildungseinrichtungen Fortschreibung 2026/2027
2. Elternbeiträge in den Kindertagesstätten – Fortschreibung der Elternbeiträge für die Kita-Jahre 2026/27 und 2027/28
3. Mitteilungen und Anfragen

gez. *Anja Bohner, Ortsvorsteherin*

Sitzung des Technischen Ausschusses

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am **Mittwoch, 08.07.2026, 16:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Montfortplatz 7, 88069 Tettang.

Tagesordnung öffentlich:

1. Mitteilungen der Bürgermeisterin
2. Umschluss der Kläranlage Apflau nach Kressbronn
 - Vorstellung der aktuellen Planung
 - Nutzung der Becken zur Regenwasserbewirtschaftung
 - Kostenverteilung und Kostenübernahme durch den AZV
3. Modernisierung der Pumpwerke (Technik/Elektronik) im Einzugsgebiet Apflau und deren Anbindung an das zentrale Steuerungs- und Überwachungssystem Kressbronn
4. Aufstellungsbeschluss Betriebserweiterung Gewerbebetrieb Kau Erlenmoosweg
5. Feuerwehrweiterung: Vorgehensweise/Mehrfachbeauftragung
6. Mitteilungen und Anfragen

gez. *Regine Rist, Bürgermeisterin*

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am **Donnerstag, 09.07.2026, 16:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Montfortplatz 7, 88069 Tettang.

Tagesordnung öffentlich:

1. Mitteilungen der Bürgermeisterin
2. Annahme von Zuwendungen und Sponsoringleistungen
3. Bedarfsplanung Frühkindliche Bildungseinrichtungen Fortschreibung 2026/2027
4. Elternbeiträge in den Kindertagesstätten – Fortschreibung der Elternbeiträge für die Kita-Jahre 2026/27 und 2027/28
5. Geräteleasing und Druckabrechnung von Schuldruckern
6. Mitteilungen und Anfragen

gez. *Regine Rist, Bürgermeisterin*

STADT- NACHRICHTEN

Sporthalle Manzenberg offiziell eröffnet

Viereinhalb Monate früher fertiggestellt, im Kostenrahmen geblieben und bereits fester Bestandteil des Schul- und Vereinssports

Mit einer Feierstunde hat die Stadt Tettang am Freitag, 19. Juni 2026, die neue Sporthalle Manzenberg offiziell eröffnet. Rund 60 geladene Gäste aus Gemeinderat, Schulen, Vereinen und dem Stadtseniorenrat kamen zusammen, um die moderne Dreifeldsporthalle einzuweihen. Bereits seit Anfang Mai wird die Halle täglich von Schulen und Vereinen genutzt.

Die Sporthalle Manzenberg gilt als eines der größten Hochbauprojekte der vergangenen Jahre in Tettang. Umso erfreulicher ist, dass die Halle rund viereinhalb Monate früher fertiggestellt werden konnte als ursprünglich geplant. Statt nach den Sommerferien 2026 wurde der Betrieb bereits Anfang Mai aufgenommen. Gleichzeitig blieb das Projekt mit Gesamtkosten von rund 9,2 Millionen Euro im vorgesehenen Kostenrahmen.

„Mit der Sporthalle Manzenberg ist ein Gebäude entstanden, das funktional, nachhaltig und architektonisch hervorragend gelungen ist. Sie fügt sich wunderbar in ihre Umgebung ein und erfüllt genau die Anforderungen, die Schulen und Vereine an eine moderne Sportstätte stellen“, sagte Bürgermeisterin Regine Rist bei der Eröffnung. „Besonders freut mich, dass wir die Halle viereinhalb Monate früher als geplant in Betrieb nehmen konnten. Das ist keineswegs selbstverständlich und das Ergebnis einer hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten.“

Gemeinsam geplant und erfolgreich umgesetzt

Die Bürgermeisterin dankte dem Gemeinderat für die Unterstützung des Projekts sowie allen Beteiligten, die zum Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank galt den Schulen und Vereinen, die ihre Anforderungen und Wünsche frühzeitig in die Planungen eingebracht hatten. Stellvertretend hob sie das Engagement von Harald Franzen vom TSV Tettang hervor.

„Wir wollten eine Sporthalle schaffen, die ihren Zweck erfüllt, den Bedürfnissen der Nutzer entspricht und gleichzeitig für die Stadt finanzierbar bleibt. Dieses Ziel haben wir erreicht“, betonte Rist.



Mit dem Zerschneiden des roten Bandes wurde die Sporthalle Manzenberg ganz offiziell eröffnet (im Bild von links: Mario Bischof, i+RB Industrie- und Gewerbebau, Bürgermeisterin Regine Rist, Klaus Chlopik vom Hochbauamt der Stadt Tettang).

Foto: Stadt Tettang

Auch die Bauphase verlief äußerst erfolgreich. Während der gesamten Bauzeit kam es zu keinen Unfällen. Die enge Zusammenarbeit zwischen Stadt, Planern, Generalunternehmer und den beteiligten Firmen trug maßgeblich dazu bei, dass das Projekt sowohl zeitlich als auch wirtschaftlich erfolgreich umgesetzt werden konnte.

Moderne Sportstätte für Schulen und Vereine

Seit dem 4. Mai findet der komplette Schul- und Vereinssport in der neuen Halle statt. Die Dreifeldsporthalle bietet ideale Bedingungen für Unterricht, Training und Wettkämpfe. Zur Ausstattung gehören unter anderem eine Boulderwand, eine Kletterwand mit Anseilvorrichtung, elektrisch absenkbarer Basketballkörbe sowie moderne Umkleide- und Geräteräume.

Auch die Fußballer des angrenzenden Stadions profitieren von der neuen Infrastruktur und können künftig die Duschen und Umkleiden der Halle nutzen.



Die Sporthalle Manzenberg ist bereits seit Mai in Betrieb.

Foto: Stadt Tettang

Nachhaltig gebaut

Die Sporthalle wurde in moderner Holzmodulbauweise errichtet. Das verwendete Holz stammt aus regionalem Anbau. Auf dem Dach sorgt eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 120 Kilowattpeak für nachhaltige Energiegewinnung. Beheizt wird die Halle über das Fernwärmenetz.

Mit ihrer hochwertigen Ausstattung, der nachhaltigen Bauweise und der gelungenen Einbindung in das Sportzentrum am Manzenberg schafft die neue Sporthalle beste Voraussetzungen für den Schul- und Vereinssport in Tettang – heute und für kommende Generationen.

Factbox: Sporthalle Manzenberg

- Bauherrin: Stadt Tettang
- Generalunternehmer: i+RB Industrie- und Gewerbebau GmbH
- Planung: D'Aloisio Architekten BDA, Konstanz
- Bauweise: Holzmodulbauweise mit PV-Anlage
- Größe: 52 Meter x 43 Meter
- Nutzung: Schul- und Vereinssport, Training und Wettkämpfe
- Inbetriebnahme: 4. Mai 2026
- Kosten: rund 9,2 Millionen Euro
- Besonderheiten: PV-Anlage, Fernwärme, Boulderwand, Kletterwand, elektrisch absenkbar Basketballkörbe, Reinigungsroboter

Kommunen brauchen Luft zum Atmen

Tettang beteiligt sich am bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“

Mit dem bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ haben Städte, Gemeinden und Landkreise am Montag, 22. Juni, auf die zunehmend angespannte Finanzlage der Kommunen aufmerksam gemacht. Auch die Stadt Tettang beteiligte sich an der Aktion. Bürgermeisterin Regine Rist sowie Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats versammelten sich vor dem Rathaus und hielten Banner mit den Aufschriften „Keine Zukunft mit leeren Kassen“ und „Rettet die Kommunen“ in die Höhe.

Die Aktion geht auf eine Initiative des Deutschen Städtetags, des Deutschen Landkreistags und des Deutschen Städte- und Gemeindebunds zurück. Ziel ist es, auf die schwierige finanzielle Situation der Kommunen aufmerksam zu machen und strukturelle Verbesserungen einzufordern. Die kommunalen Spitzenverbände warnen davor, dass Städte und Gemeinden ihre Aufgaben langfristig nicht mehr in gewohntem Umfang erfüllen können, wenn Bund und Länder keine nachhaltigen Lösungen schaffen. Grundlage dafür sind steigende Pflichtaufgaben, wachsende Standards und eine oftmals unzureichende Finanzierung.

Finanzielle Spielräume werden kleiner

Auch Tettang spürt die Entwicklung deutlich. Der Haushalt 2026 weist ein Defizit von rund 4,8 Millionen Euro aus. Gleichzeitig steigen die Belastungen durch die gesetzlichen Pflichtaufgaben sowie durch die Kreisumlage kontinuierlich an. 2025 belastete die Kreis-

umlage den Haushalt mit rund 12,8 Mio. Euro, 2026 sind es bereits 14,3 Mio. Euro. In den vergangenen Monaten haben Verwaltung und Gemeinderat deshalb umfangreiche Konsolidierungsmaßnahmen auf den Weg gebracht, um die städtischen Finanzen zu stabilisieren. Dennoch werden die finanziellen Spielräume immer enger. „Die Kommunen stehen vor einer gewaltigen Herausforderung. Immer mehr Aufgaben werden auf die Städte und Gemeinden übertragen, ohne dass die Finanzierung dauerhaft gesichert ist“, betonte Bürgermeisterin Regine Rist. „Wir brauchen wieder mehr kommunalen Handlungsspielraum. Wer Aufgaben bestellt, muss sie auch bezahlen. Bund und Länder müssen dafür sorgen, dass neue Anforderungen langfristig und verlässlich finanziert werden.“



Die Führungsspitze der Stadt Tettang, Bürgermeisterin Regine Rist und Erster Beigeordneter Timo Jung, rollten gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Tettanger Gemeinderats Banner aus, um auf die prekäre Finanzsituation der Kommunen hinzuweisen. Foto: Stadt Tettang

Kommunale Leistungen sichern

Die Stadt Tettang macht deutlich, dass es dabei nicht nur um Zahlen in einem Haushalt geht. Kommunen gestalten das tägliche Leben vor Ort: von der Kinderbetreuung über Schulen und Straßen bis hin zu Kulturangeboten, Sportstätten, Vereinen und Jugendangeboten. Gerade diese freiwilligen Leistungen tragen wesentlich zu einem lebendigen Gemeinwesen und einem guten Miteinander bei.

„Eine starke Kommune lebt nicht allein von ihren Pflichtaufgaben“, sagte Rist. „Stadtentwicklung, Radwege, Straßenunterhalt, Kultur, Vereine, Sportstätten, Jugendarbeit, Veranstaltungen und vieles mehr schaffen gute Lebensbedingungen, Identifikation, Begegnung und Zusammenhalt. Sie machen unsere Stadt lebenswert. Deshalb brauchen die Kommunen die Möglichkeit, auch künftig in diese Bereiche investieren zu können.“

Gemeinsames Signal aus dem Gemeinderat

Auch Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats beteiligten sich an der Aktion und unterstützten die Forderung nach einer verlässlichen Finanzierung der Kommunen. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Rist machten sie deutlich, dass die angespannte Haushaltslage keine Frage parteipolitischer Ausrichtung ist, sondern Städte und Gemeinden bundesweit vor große Herausforderungen stellt. Verwaltung und Gemeinderat senden damit ein gemeinsames Signal in Richtung Bund und Land: Kommunen brauchen ausreichend finanzielle Mittel und mehr Handlungsspielraum, um ihre Aufgaben dauerhaft erfüllen und gleichzeitig die Lebensqua-

lität vor Ort sichern zu können. Sie fordern verlässliche Rahmenbedingungen und eine faire Finanzierung kommunaler Aufgaben, damit Städte und Gemeinden auch in Zukunft ihre Verantwortung für die Menschen vor Ort wahrnehmen können.

Tettang schließt sich deshalb wie viele andere deutsche Kommunen den Forderungen der drei kommunalen Spitzenverbände an Bund und Länder an:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.
- Der Grundsatz „Wer bestellt, bezahlt auch“ muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten – mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt.

Neuer Friedhof: Baumgräber und Sternenkindergrab fertiggestellt

360 neue Grabstellen für Urnen stehen ab sofort zur Verfügung – neue Gedenkstätte für Sternenkinder schafft würdigen Ort des Erinnerns

Auf dem Neuen Friedhof in Tettang stehen ab sofort neue Baumgräber für Urnenbestattungen sowie eine neu gestaltete Sternenkindergrabstätte zur Verfügung. Mit den neuen Grabangeboten erweitert die Stadt die Möglichkeiten der Bestattung und schafft zugleich einen neu gestalteten Ort des Gedenkens für Familien, die ein Sternenkid verloren haben.

Die neuen Baumgräber umfassen Gemeinschaftsbaumgräber, Familienbaumgräber und Partnergräber. Aktuell stehen drei Gemeinschaftsbaumgräber mit je 64 Grabstellen, drei Familienbäume für jeweils drei Familien mit je acht Grabstellen, also insgesamt 72 Grabstellen, sowie zwei Partnerbäume mit je 48, insgesamt 96 Grabstellen, zur Verfügung.



Insgesamt wurden mit den neuen Baumgräbern 72 Grabstellen für Familienbaumgräber, 96 Partnergrabstellen und 192 Gemeinschaftsgrabstellen geschaffen. Foto: Stadt Tettang

Energieberatung im Rathaus

Die Stadt Tettang bietet eine Energieberatung für die Bürgerinnen und Bürger an. Die Erstberatung kann persönlich oder telefonisch stattfinden und ist für eine Stunde kostenfrei.

An folgenden Terminen zwischen 13 und 17 Uhr:

Donnerstag, 16.07.2026 Donnerstag, 22.10.2026

Donnerstag, 24.09.2026 Donnerstag, 12.11.2026

Terminvereinbarung bei Frau Kuhn: 07542 510-234 oder katharina.kuhn@tettang.de
Weitere Informationen unter: www.tettang.de/de/leben/energie/energie-beratung-tipps

Hier Termin buchen:



„Mit den neuen Baumgräbern und der neugestalteten Sternenkindergrabstätte schaffen wir Angebote, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen gerecht werden. Es entstehen Orte des Erinnerns und der Begegnung auf unserer Friedhofsanlage“, betont Regine Rist, Bürgermeisterin der Stadt Tettang.

Namen der Verstorbenen auf Bronzeblättern oder Steintafeln

Für die neuen Bestattungsformen wurden auf dem Neuen Friedhof zusätzliche Grabfelder angelegt und neue Bäume gepflanzt. Die Grabstätten verbinden naturnahe Gestaltung mit individuellen Möglichkeiten des Gedenkens. Bei den Gemeinschaftsbaumgräbern werden die Namen der Verstorbenen auf Grabtafeln vermerkt, die auf Bronzeblättern vor dem jeweiligen Baum aufgestellt sind. Die Bronzeblätter sind dabei entsprechend der jeweiligen Baumart gestaltet. Die genaue Lage der einzelnen Urnen ist dabei nicht gekennzeichnet. Bei den Partnergräbern erfolgen die Namenszeichnungen auf Steinelementen im Umfeld der Bäume, bei den Familiengräbern gibt es entweder Bronzeblätter oder Steinelemente für die Namen der Verstorbenen.



Bei den Gemeinschaftsbaumgräbern werden die Namen der Verstorbenen auf Grabtafeln vermerkt, die auf Bronzeblättern vor dem jeweiligen Baum aufgestellt sind. Die Form der Blätter entspricht jenen der jeweiligen Baumart. Foto: Stadt Tettang

Sternenkindergrab: Ansprechender Ort der Stille und des Erinnerns

Ebenfalls fertiggestellt ist die neue Sternenkindergrabstätte auf dem Neuen Friedhof. Die bisherige Grabstätte wurde nach der letzten Bestattung im Herbst 2025 aufgegeben. Seit Frühjahr 2026 finden die Sammelbestattungen von Sternenkindern in einem eigens dafür angelegten Grabfeld statt.



Eine neue Anlage wurde für Sternenkindergräber gestaltet.

Foto: Stadt Tettang

Die neue Anlage wurde bewusst als ansprechender Ort der Stille und des Erinnerns gestaltet. Stilisierte Kinderfiguren aus Stein,

in den Boden eingelassene Sterne und eine begleitende Mauer prägen das Erscheinungsbild. Dort finden auch die Sterne ihren Platz, deren Ruhezeit von sechs Jahren abgelaufen ist. Die Sternenkinderbestattungen werden weiterhin zweimal jährlich durchgeführt – jeweils im Frühjahr und im Herbst. Grundlage für die Maßnahmen ist die im Mai 2023 beschlossene Friedhofskonzeption für den Alten und den Neuen Friedhof. Die Schaffung neuer Baumgräber wurde darin als eine der vorrangigen Maßnahmen festgelegt.

Kostenloses Wasser in Tettang: Erfrischung an heißen Tagen



Trinkwasserbrunnen und Refill-Stationen für alle

Wenn die Temperaturen steigen, wird ausreichendes Trinken besonders wichtig. In Tettang stehen dafür öffentliche Trinkwasserbrunnen und Refill-Stationen bereit, an denen kostenlos frisches Leitungswasser erhältlich ist. So lässt sich die eigene Trinkflasche unterwegs unkompliziert auffüllen.

In Tettang stehen Bürgerinnen, Bürgern und Gästen drei öffentliche Trinkwasserbrunnen zur Verfügung:

- im Loretapark (Loretostraße),
- am Kronenbrunnen vor der Krone-Brauerei,
- sowie in der Grabenstraße nahe dem Parkhaus.



Kostenloses Trinkwasser im Loretapark: Einer von drei öffentlichen Trinkwasserbrunnen in Tettang. Foto: Stadt Tettang

Die Brunnen bieten kostenfreien Zugang zu frischem Trinkwasser und tragen insbesondere an warmen Tagen zu einer unkomplizierten Versorgung im Stadtgebiet bei. Die Qualität des Trinkwassers wird alle drei Monate vom Gesundheitsamt geprüft.

Kostenlos Wasser auffüllen

Zusätzlich gibt es derzeit 13 Refill-Stationen, an denen mitgebrachte Flaschen oder Becher kostenlos mit Leitungswasser aufgefüllt werden können. Alle teilnehmenden Einrichtungen sind mit dem blauen Refill-Aufkleber gut sichtbar gekennzeichnet. Wo dieser Sticker an Tür oder Fenster klebt, wird kostenlos Leitungswasser nachgefüllt. Zu den Stationen gehören unter anderem das Rathaus, die Bücherei, die Tourist-Info und die Anlaufstelle für Bürgerengagement sowie die Städtische Musikschule. Darüber hinaus beteiligen sich zahlreiche weitere Einrichtungen, Geschäfte und Gemeinschaftsgärten an der Aktion. Die Refill-Initiative ist bundesweit in zahlreichen Städten vertreten. Eine Übersicht aller Refill-Stationen in Tettang sowie weitere Informationen sind unter www.refill-deutschland.de verfügbar.

Beitrag zu Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

Das Refill-Angebot soll dabei helfen, Einwegplastik zu vermeiden, Ressourcen zu schonen und den Zugang zu Trinkwasser im öffentlichen Raum zu erleichtern. Für die Nutzung ist lediglich ein eigenes Trinkgefäß erforderlich.

Bürgermeisterin Regine Rist besucht weitere Unternehmen in der Innenstadt

Austausch bei Gabi's Blumen und der R+V Versicherungsagentur Patrick Munz

Im Rahmen ihrer Besuchsreihe bei den Händlern der Tettninger Innenstadt hat Bürgermeisterin Regine Rist gemeinsam mit Fritz Tauscher von Tettang erleben e. V. weitere Betriebe besucht. Ziel der Gespräche ist es, den persönlichen Kontakt zu pflegen, aktuelle Entwicklungen kennenzulernen und Anliegen der Gewerbetreibenden direkt aufzunehmen.

Eine Station war das gemeinsame Ladenlokal von Foto Girone und Gabi's Blumenladen in der Kirchstraße. Da Inhaber Giuseppe Girone krankheitsbedingt verhindert war, empfing Gabi Dannecker die Besucherinnen und Besucher in den Räumlichkeiten, in denen sie seit Dezember 2025 mit „Gabi's Blumen“ ihr Angebot präsentiert. In einem Teil des Geschäfts betreibt sie ihre Blumenwerkstatt. Neben ihren floristischen Arbeiten auf Bestellung bietet Gabi Dannecker auch verschiedene Kreativkurse an. Das Angebot reicht von Kranzelnkursen für Erwachsene über Mutter-Kind-Kurse bis hin zu speziellen Angeboten für Kinder, Jugendliche oder Geburtstagsgruppen.



Gabi Dannecker teilt sich mit ihrem Blumenladen das Geschäftslokal in der Kirchstraße mit Foto Girone. (im Bild von links: BM Regine Rist, Gabi Dannecker, Fritz Tauscher – Tettang erleben e. V.)

Im Gespräch berichtete Dannecker von ihrer Motivation, insbesondere jungen Menschen den Umgang mit Naturmaterialien näherzubringen und Kreativität im Umgang mit Pflanzen zu fördern. Zudem arbeitet sie eng mit dem Hopfengut N°20 zusammen und setzt bei ihren Angeboten auf regionale Vernetzung.

R+V Versicherungsagentur seit Februar am Bärenplatz

Eine weitere Station war die R+V Versicherungsagentur von Patrick Munz am Bärenplatz. Die Agentur entstand Ende 2022 aus dem Zusammenschluss von drei Einzelagenturen und ist seit Februar 2026 am Bärenplatz ansässig. Heute betreut das Unternehmen mit einem Team aus Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig Beschäftigten sowie mehreren Handelsvertretern rund 2.800 Kundinnen und Kunden, darunter etwa 260 Firmenkunden. Ab August werden zudem zwei Auszubildende das Team verstärken.



Die R+V Versicherungsagentur von Patrick Munz ist seit Februar 2026 am Bärenplatz beheimatet. (im Bild von links: BM Regine Rist, Patrick und Sarah Munz, Fritz Tauscher) Fotos: Stadt Tettang

Patrick Munz berichtete von der Entwicklung des Unternehmens und den Anforderungen eines sich stetig wandelnden Versicherungsmarktes. Als Vollsortimenter betreut die Agentur neben Privat- und Firmenkunden auch spezielle Risiken und arbeitet mit verschiedenen Partnerunternehmen zusammen. Dabei sei eine persönliche und langfristige Beratung ein zentraler Bestandteil des Geschäftsmodells.

„Die Gespräche zeigen, wie vielfältig unsere Innenstadt aufgestellt ist und mit welchem Engagement die Unternehmerinnen und Unternehmer ihre Betriebe führen“, sagte Bürgermeisterin Regine Rist. Die Besuchsreihe werde in den kommenden Monaten fortgesetzt und soll den direkten Austausch zwischen Stadt und Gewerbe weiter stärken.

Grablichter rund um die Uhr verfügbar

Nachhaltiges Angebot am neuen Tettninger Friedhof

Am neuen Friedhof in Tettang können Besucherinnen und Besucher seit einigen Wochen am Automaten der Vater & Sohn Grablicht GmbH jederzeit Bio-Wachs-Grabkerzen erwerben. Der Service Point befindet sich hinter der Aussegnungshalle bei der Kompostrückgabe und ist rund um die Uhr zugänglich.

Ein Besuch auf dem Friedhof ist oft mit dem Wunsch verbunden, ein Licht zum Gedenken an einen lieben Menschen zu entzünden. Damit dies auch spontan möglich ist, stehen die Grablichter jederzeit über den Automaten zur Verfügung.



Rund um die Uhr verfügbar: Am Grablichtautomaten am Neuen Friedhof in Tettang können nachhaltige Bio-Wachs-Grablichter jederzeit erworben werden. Foto: Stadt Tettang

Die Grablichter sind mit einem wetterfesten Deckel ausgestattet und werden zusammen mit einer wasserabweisenden Streichholzpackung angeboten. So lassen sie sich auch bei Wind und Regen unkompliziert anzünden.

Neben der einfachen Handhabung überzeugt das Angebot durch seine nachhaltige Ausrichtung: Die Kerzen werden aus recycelten, nicht essbaren Altölen hergestellt und sind klimaneutral im Abbrand. Die verwendeten Mehrwegbecher aus Recyclingkunststoff können nach Gebrauch direkt am Service Point zurückgegeben werden und helfen dabei, Abfall zu vermeiden.

**Regionalwerk
Bodensee
GmbH & Co. KG**

regionalwerk
BODENSEE

• Erste Nahwärmeversorgung für September 2026 geplant

Beinahe auf den Tag genau 11 Monate nach dem Spatenstich für den Bau der Nahwärme-Energiezentrale Tettang wurde heute offiziell Richtfest gefeiert. Die Geschäftsführer der Wärmeversorgungsgesellschaft Tettang Michael Hofmann und Steffen Haller sowie Tettangs Bürgermeisterin Regine Rist haben zusammen mit den Baufirmen das Richtfest am Gebäude in der Seestraße gefeiert.



v. li.: Die Geschäftsführer der Wärmeversorgungsgesellschaft Tettang Michael Hofmann und Steffen Haller sowie Tettangs Bürgermeisterin Regine Rist. Foto: Regionalwerk Bodensee

Engelungen waren alle Mitglieder des Gemeinderats Tettang, Mitarbeitende der Stadtverwaltung sowie die Baufirmen und Handwerker. Aber auch alle Bürgerinnen und Bürger Tettangs, die direkt am zukünftigen Nahwärmenetz wohnen.

Die beiden in der Wärmeversorgungsgesellschaft Tettang mbH zusammengeschlossenen Unternehmen teilen sich als Partner die Aufgaben. Den Bau des Wärmenetzes organisiert ENGIE Deutschland. Das Regionalwerk Bodensee wird das zukünftige Leitungsnetz betreiben und kümmert sich um den Vertrieb. Zunächst werden 14 städtische und landeseigene Gebäude angeschlossen. Weiterhin ist angedacht, in den nächsten Jahren das Netz auf angrenzende Wohn-, Gewerbe- und Industriegebiete zu erweitern. Seit Baubeginn im Herbst 2025 sind bereits die Hauptleitungen verlegt sowie erste öffentliche und private Gebäude angeschlossen. Mit einer ersten Versorgung von Gebäuden durch die Nahwärme wird je nach Baufortschritt des Nahwärmenetzes im September 2026 gerechnet.

Die Grundlast für das Nahwärmenetz wird durch zwei Biomasseheizkessel sichergestellt. Mit Holzhackschnitzel als Brennstoff, die zum großen Teil aus der Region kommen, wird nahezu CO₂-neutral erneuerbare Wärme erzeugt. Ein Pufferspeicher deckt den erhöhten Wärmebedarf ab. Für den Notfallbetrieb besitzt die Heizzentrale einen Gaskessel. Somit ist die Wärmeversorgung Tettangs mit diesem Konzept mehrfach abgesichert. An insgesamt fünf Stationen rund um die Energiezentrale haben Fachexperten den Gästen beim Richtfest die Nahwärme Tettang durch Schaubilder und Erklärungen erläutert. Unter anderem die Heizleistung der Energiezentrale, die Hackschnitzel als nachhaltige Energiequelle, der Hackschnitzel-Bunker zur Bevorratung, der mehrstufige Verbrennungsprozess und dessen Abgasfilterung, das Wärmenetz und seine Dimensionen sowie die Anschlussbedingungen und Preise für die Endkunden.

**Zweckverband Wasser-
versorgung Unteres
Schussental (ZWUS)**



Trinkwasseruntersuchungen für den ZWUS

Diese betreffen folgende Teilorte der Stadt Tettang: Reutenen, Argenhardt, Hagenbuchen, Bürgermoos, Motzenhaus, Pfingstweid, Kau und Walchesreute.

Entsprechend den Vorgaben der Trinkwasserverordnung wurde die Trinkwasserprobe als Netzprobe am 09. Juni 2026 in der Grundschule Kau entnommen und durch das Eurofins Institut Jäger GmbH, Weingarten, ausgewertet:

Teilauszug aus den Ergebnissen der Trinkwasseruntersuchung

Kationen	(mg/l)	Anionen	(mg/l)
Calcium (Ca)	111,0	Hydrogencarbonat	395
Magnesium (Mg)	18,9	Chlorid (Cl)	12,0
Natrium (Na)	7,5	Sulfat (SO ₄)	13,0
Kalium (K)	1,3	Nitrat (NO ₃)	15,0
Eisen gesamt (Fe)	< 0,005	Nitrit (NO ₂)	< 0,01
Mangan (Mn)	< 0,001		
Ammonium (NH ₄)	< 0,01		

Wasserhärte, Sonstiges

Gesamthärte (als Grad dt. Härte)	19,9° dH
Gesamthärte (als Summe Erdalkalien)	3,55 mmol/l
Wassertemperatur	18,0°C
pH-Wert	7,41
Säurekapazität bis pH=4,3	6,5 mmol/l
Sauerstoff (O ₂)	7,7 mg/l

Befund:

Gemäß dem novellierten Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG) vom 29.04.2007 (BGBl. I vom 04.05.2007, S. 600) ist das Wasser dem Härtebereich **hart, d.h. mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter**, zuzuordnen.

Auch alle übrigen im Rahmen der Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung Parameter Gruppe B ausgewerteten Parameter entsprechend den Anlagen 1-3 der Trinkwasserverordnung, die nicht unter die routinemäßigen, d. h. monatlich durchgeführten Untersuchungen fallen, ergaben keine Auffälligkeiten. So waren keine giftigen Schwermetalle, organische Schadstoffe oder Pflanzenschutzmittel-Rückstände nachweisbar.

Sehr häufig in den Medien sind derzeit die sog. „PFAS“ (Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen), auch als „Ewigkeitschemikalien“ bekannt) zu finden. Die Gehalte der untersuchten Verbindungen lagen alle unterhalb der labortechnischen Bestimmungsgrenze.

Die korrosionschemischen Parameter haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Aus korrosionschemischer Sicht muss von der Verwendung von schmelztauchverzinkten Eisenwerkstoffen (DIN EN 12502-3) in der Hausinstallation abgeraten werden. Insbesondere bei schwach durchflossenen Leitungen kann es durch Korrosion zu einer nachteiligen Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit kommen. Mit sog. „Zinkgeriesel“ ist zu rechnen. Für die in der Hausinstallation verwendeten Werkstoffe (innenverzinnertes Kupfer (DIN EN 12502-2) sowie nichtrostende Stähle (DIN EN 12502-4) ergeben sich keine Einschränkungen.

Zusammenfassend wird auf Grund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse festgestellt, dass die Wasserprobe des Zweckverbandes Wasserversorgung Unteres Schussental in **hygienisch-chemischer Hinsicht die an Trinkwasser gestellten Anforderungen in vollem Umfang erfüllt**. Der Vergleich mit den Messwerten der Vorjahre belegt eine gleichmäßige Wasserbeschaffenheit von hoher Qualität.

Weitere Informationen zu den durchgeführten Trinkwasseruntersuchungen erhalten Sie bei: Stefanie Reiner, Zimmer 18/1 OG, Tel.-Nr. 07542/403-251, im Rathaus Meckenbeuren.

**Zweckverband Haslach
Wasserversorgung, Neukirch**



Bericht aus der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Haslach-Wasserversorgung

In der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Haslach-Wasserversorgung am 22. Mai 2026 wurden wichtige Weichen

für die zukünftige Trinkwasserversorgung gestellt. Themen waren unter anderem die Ergebnisse des Masterplans Wasserversorgung Baden-Württemberg, ein Strukturgutachten zur künftigen Verbandsstruktur, die Modernisierung von Pumpwerken, der aktuelle Stand beim Grundwasserwerk Buch sowie laufende Investitionen in Leitungsnetze und Wasserschutzgebiete.

Darüber hinaus wurden eine neue Verwaltungsgebührensatzung beschlossen, personelle Veränderungen bekanntgegeben und die künftige technische Unterstützung der Wasserversorgung Argenbühl durch den Verband vorgestellt.

Den ausführlichen Bericht zur Verbandsversammlung finden Sie auf unserer Homepage unter www.haslach-wasser.de.



10 Jahre Repair Café Tettang – Reparieren statt wegwerfen

Am Mittwoch, 8. Juli, von 15 bis 17 Uhr, öffnet das Repair Café Tettang wieder seine Tore für alle Tettangerinnen und Tettanger mit reparaturbedürftigen Gegenständen. Aber nicht nur das: es feiert auch an diesem Termin sein 10-jähriges Bestehen! Bring also deinen reparaturbedürftigen Gegenstand und feiere mit uns mit!

Im Kaplaneihaus der Lebensräume für Jung & Alt in St. Johann 2 (Erdgeschoss, barrierefrei zugänglich) wird unter Anleitung repariert als auch zur Wartezeitverkürzung, Kaffee und Kuchen angeboten. Willkommen, sind uns jetzt zur Sommerzeit, auch die Fahrräder ohne Motor.

Das Freiwilligenteam weist darauf hin, dass es lediglich ein Gerät pro Kunde bearbeitet und bittet darum, dass die Gegenstände sauber sein sollen - leider nach der Erfahrung der Reparateure keine Selbstverständlichkeit. Kaffee-Vollautomaten und Kaffee-Padmaschinen werden nicht angenommen. Nicht reparable Geräte müssen wieder mitgenommen werden.

Das Angebot ist kostenlos, um eine freiwillige Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Postadresse lautet St. Johann 2, vor Ort einfach der Ausschilderung folgen. Weitere Informationen auch unter www.tettang.de/repaircafe

Genieße entspannte Gemeinschaft beim St. Anna-Quartiers-Sommerfest

Herzliche Einladung zum Nachbarschaftsfest im St. Anna Quartier. Verbringen Sie mit uns einen schönen Nachmittag und Abend rund um den Pavillon im St. Anna Quartier.

Programm:

16.00 Uhr Kaffeewagen und Kinderhüpfburg

16.30 Uhr Einweihung der neuen Schaukel, Live-Musik, Spiele auf der großen Wiese

18.00 Uhr Eröffnung des leckeren Mitbringbüfets und sommerliche Getränke

Außerdem erwarten Sie eine Feuerschale und viele weitere kleine Überraschungen.

Freuen Sie sich auf gemütliche Stunden, nette Begegnungen und gute Gespräche. In entspannter Atmosphäre bietet sich die Gelegenheit, Nachbarinnen und Nachbarn kennenzulernen und gemeinsam die Gemeinschaft im Quartier zu genießen.

Klingeln Sie gerne bei Ihren Nachbarn und bringen Sie diese einfach mit.

Wann: Freitag, 3. Juli, von 16 bis 21 Uhr

Wer: Alle Nachbarinnen und Nachbarn, die Gruppen im Pavillon, unsere Kooperationspartner, die Mitglieder des Gemeinderats sowie alle Spenderinnen und Spender der neuen Schaukel. Wir freuen uns auf ein fröhliches und buntes Fest mit vielen Gästen!

Grillmeister:in gesucht

Kurzfristig benötigen wir noch Unterstützung beim Grillen für unser alljährliches Sommerfest im Haus der Pflege St. Johann, Dr. Albert-Moll Haus, St. Anna Quartier.

Wenn Sie Lust und Zeit haben, am Freitag, den 10. Juli, im Zeitraum von 16.00 bis 17.30 Uhr beim Grillen zu unterstützen, freuen wir uns sehr. Nur Grillen – aufräumen tun wir!

Bitte melden Sie sich gern bei: Haus der Pflege St. Johann, Clarissa Weissenberger, Tel.: 07542/9329-102, clarissa.weissenberger@stiftung-liebenau.de.

LANDRATSAMT

Ausstellung „(UN-)WIRKLICH? jung + gegenständlich“: Preisverleihung am 3. Juli im Neuen Schloss Meersburg

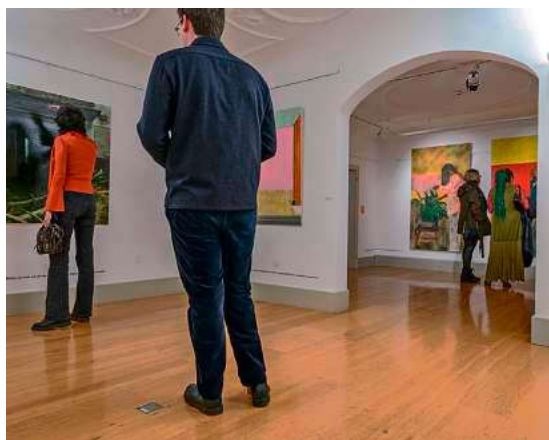
Zum letzten Mal junge Kunst entdecken und die Preisträgerinnen und Preisträger persönlich kennenlernen: Am Freitag, 3. Juli 2026 um 18:30 Uhr findet die Ausstellung „(UN-)WIRKLICH? jung + gegenständlich“ mit der Verleihung des Förderpreises des Bodenseekreises im Neuen Schloss Meersburg ihren Abschluss. Zuvor sind die Werke der 25 nominierten Künstlerinnen und Künstler noch einmal im ROTEN HAUS zu sehen. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, mit den Kunstschaffenden ins Gespräch zu kommen und mehr über ihre Arbeiten und zu erfahren.

Die Ausstellung im ROTEN HAUS am Meersburger Schlossplatz 13 ist am Tag der Preisverleihung bereits ab 11 Uhr geöffnet. Ab 17 Uhr ist der Eintritt frei. Die Arbeiten der 25 Nominierten sind an diesem Tag letztmals zu sehen.

Der Bodenseekreis vergibt seinen Förderpreis für gegenständliche Malerei und Zeichnung in diesem Jahr zum neunten Mal. Insgesamt gingen rund 250 Bewerbungen von jungen Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ein. Eine Fachjury wählte daraus 25 von ihnen für die Ausstellung aus. Aufgrund der hohen Qualität der eingereichten Arbeiten entschied die Jury, den mit insgesamt 4.000 Euro dotierten Förderpreis auf die beiden Sparten Malerei und Zeichnung aufzuteilen. In beiden Bereichen wird jeweils ein Preis in Höhe von 2.000 Euro vergeben.

Auch das Publikum war gefragt: Mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher haben in den vergangenen Wochen über ihren Favoriten oder ihre Favoritin abgestimmt. Der Publikumspreis ist mit 1.000 Euro dotiert. Insgesamt werden bei der Preisverleihung somit drei Preise vergeben.

Kontakt: ROTES HAUS MEERSBURG, Galerie Bodenseekreis, Schlossplatz 13, 88709 Meersburg, Tel. 07532 494129, galerie.meersburg@bodenseekreis.de



Förderpreis-Ausstellung (UN-)WIRKLICH! im Roten Haus Meersburg. Wen hat das Publikum gewählt?

Foto: Edmund Möhrle Photographie

Warentauschtag am 4. Juli in Friedrichshafen

Am Samstag, 4. Juli 2026 findet in der Friedrichshafener Festhalle (Scheffelstraße) wieder der beliebte Warentauschtag des Abfallwirtschaftsamtes Bodenseekreis statt. Der kostenlose Flohmarkt mit der Devise „Kommen-Bringen-Schauen-Mitnehmen“ lädt die Bürgerinnen und Bürger dazu ein, Keller oder Dachboden zu durchforsten und sich von Dingen zu trennen, die nicht mehr gebraucht werden, über die sich andere jedoch freuen. Auch saubere, gut erhaltene Kinderbekleidung wird angenommen. Die Warenabgabe ist von 10:00 bis 12:00 Uhr in der alten Festhalle möglich. Von 12:00 bis 14:00 Uhr haben Schnäppchenjäger dann Gelegenheit, etwas Brauchbares zu finden und kostenlos mitzunehmen.

Vorbeigebracht werden können Gegenstände, die eine Person tragen kann. Möbel und andere sperrige Gegenstände können aber mit Bild und Text an einer Pinnwand annonciert werden. Professionelle Händler sind vom Warentauschtag ausgeschlossen. Personen, die vormittags keine Waren anliefern, können trotzdem Waren kostenlos mitnehmen.

Abgegeben werden kann beispielsweise Kinderbekleidung, Kinderspielzeug, funktionierende Elektrogeräte, Gartengeräte, Werkzeug, Kleinmöbelteile, Bücher, Zeitschriften, Comics, Sportartikel, Musikartikel (CDs, LPs), DVDs, Zimmerpflanzen, Uhren, Telefone, Handys, Geschirr und Besteck. Nicht angenommen werden Bettwäsche, Decken, defekte Geräte, Haustiere, militärische Ware und Teppiche.

Unterstützt wird die Aktion vom Verein „Eine Welt“. Während der Warenannahme bis zum Start der Tauschaktion sorgt der Verein mit fair gehandelten und produzierten Produkten für das leibliche Wohl.

Infos unter www.abfallwirtschaftsamts.de

Für alle, die Tagesmama oder Tagespapa werden möchten: Infoabend am 9. Juli in Salem

Wer Freude an der Arbeit mit Kindern hat und sich eine verantwortungsvolle sowie abwechslungsreiche Tätigkeit als Tagesmama oder Tagespapa vorstellen kann, ist herzlich zu einem Infoabend am Donnerstag, 9. Juli 2026 um 19:00 Uhr eingeladen. Das Jugendamt Bodenseekreis informiert im Salemer Familientreff (Am Schlossee 3) über das vielfältige Arbeitsfeld Kindertagespflege.

Anmeldung und Rückfragen unter fachstelle-kindertagesbetreuung@bodenseekreis.de

Die Veranstaltung bietet einen kompakten, praxisnahen Einblick in die vielseitige Welt der Kindertagespflege. Interessierte erfahren, welche persönlichen Voraussetzungen wichtig sind, wie die Qualifizierung abläuft und welche finanziellen sowie fachlichen Unterstützungsangebote zur Verfügung stehen. Zudem besteht die Möglichkeit, Fragen direkt an Fachberaterinnen und Fachberater zu stellen und erste Kontakte zu knüpfen.

Über die Kindertagespflege

Die Kindertagespflege ist eine familiennahe Form der Kinderbetreuung, die rechtlich der Betreuung in Kindertageseinrichtungen gleichgestellt ist. Besonders für Kinder unter drei Jahren bietet sie mit kleinen Gruppen und einer konstanten Bezugsperson einen geschützten Rahmen zum Spielen, Lernen und Entdecken.

Für Erwachsene stellt die Kindertagespflege eine sinnvolle, flexible und selbstständige Berufsperspektive dar – auch in Kombination mit der eigenen familiären Situation. Die Betreuung kann im eigenen Haushalt, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen erfolgen. Das Jugendamt unterstützt und begleitet Kindertagespflegepersonen in fachlichen und organisatorischen Fragen.

Rote Sitzbänke im Bodenseekreis: „Kein Platz für Gewalt an Frauen“

Sprichwörtlich „Keinen Platz ...“ haben diese knallrot gestrichenen Bänke. Denn die Sitzfläche ist verkürzt und an der Rückenlehne ist deutlich zu lesen, wofür es hier keinen Platz gibt, nämlich Gewalt an Frauen! Die auffälligen Sitzmöbel sind eine Initiative des Bodenseekreises, um das Thema im öffentlichen Bewusstsein halten und Betroffene zu ermutigen, ihr Schweigen zu brechen und sich Hilfe zu holen. Ein Link an der Bank führt zu Informationen und Unterstützungsangeboten für Gewaltopfer. Insgesamt 18 solcher Bänke werden in diesem Sommer an prominenten Stellen im Bodenseekreis aufgestellt. Infos zum Thema Gewalt an Frauen sowie der aktuellen Initiative gibt es unter www.bodenseekreis.de/kein-platz-fuer-gewalt



Diese roten Bänke machen deutlich: Für Gewalt an Frauen darf es keinen Platz geben! 18 Stück davon werden diesen Sommer im Bodenseekreis an prominenten Stellen aufgestellt, informiert das Projektteam von Claude-Dornier-Schule und Landratsamt (v.l., hintere Reihe): Daniel Grupp (Stellvertretender Schulleiter), Matthias Merk (Schüler der Kunstklasse), Barbara Hess (Kunstlehrerin), Michael Neubold (Zimmerer-Lehrer), Markus Rinkenburger (Metall-Lehrer), (vordere Reihe) Brigitte Meßmer (Künstlerin), Veronika Wäscher-Göggerle (Frauen- und Familienbeauftragte).

Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Diese roten Bänke machen deutlich: Für Gewalt an Frauen darf es keinen Platz geben! 18 Stück davon werden diesen Sommer im Bodenseekreis an prominenten Stellen aufgestellt, informiert das Projektteam von Claude-Dornier-Schule und Landratsamt (v.l., hintere Reihe): Daniel Grupp (Stellvertretender Schulleiter), Matthias Merk (Schüler der Kunstklasse), Barbara Hess (Kunstlehrerin), Michael Neubold (Zimmerer-Lehrer), Markus Rinkenburger (Metall-Lehrer), (vordere Reihe) Brigitte Meßmer (Künstlerin), Veronika Wäscher-Göggerle (Frauen- und Familienbeauftragte).

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist in ganz Deutschland ein drängendes Problem, der Bodenseekreis ist da keine Ausnahme. Besonders die Zahl der Opfer häuslicher Gewalt – darunter Körperverletzung, Stalking, Nötigung und Bedrohung – nimmt stetig zu. Laut dem aktuellen Lagebild des Bundeskriminalamtes wurden im Jahr 2024 360 Frauen und Mädchen Opfer von Tötungsdelikten. Die Dunkelziffer der Gewalttaten ist riesig. Deshalb soll die Initiative im Bodenseekreis nicht nur auf das Problem aufmerksam machen, sondern Betroffene ermutigen, die Taten anzuzeigen und darüber zu sprechen.

Gebaut werden die roten Bänke in der kreiseigenen Claude-Dornier-Berufsschule in Friedrichshafen. Rund 50 junge Menschen sind an den Metall-, Holz-, Maler- und Designarbeiten beteiligt. Darunter auch eine inklusive, berufsvorbereitende Kooperationsklasse für Jugendliche mit besonderen pädagogischen Bedarfen. Die rund 500 Euro Materialkosten pro Bank werden durch die NOVA VITA Stiftung und den Verein für Kommunale Kriminalprävention Bodenseekreis zur Verfügung gestellt. Koordiniert wird das Projekt durch die Frauen- und Familienbeauftragte des Bodenseekreises, Veronika Wäscher-Göggerle.

Info für Waldbesitzende: Fichtenbestände jetzt auf Borkenkäferbefall kontrollieren

Die warmen Witterungsbedingungen im Bodenseekreis haben das Befallsrisiko für Fichtenbestände durch Borkenkäfer deutlich erhöht. Die Population befindet sich auf einem hohen Niveau und breitet sich weiter aus. Waldbesitzende sollten daher jetzt geeignete Maßnahmen ergreifen, um die Ausbreitung einzudämmen. Die jeweilige Forstrevierleitung des Landkreises berät und unterstützt bei der Bekämpfung des Befalls sowie bei der Vermarktung befallener Fichten.

Fichtenbestände sollten regelmäßig auf frischen Borkenkäferbefall kontrolliert werden – insbesondere an warmen Standorten oder dort, wo bereits im Vorjahr Befall festgestellt wurde. Ein frischer Befall ist an feinem, braunem Bohrmehl an den Stammfüßen, in Rindenschuppen, auf der Bodenvegetation oder an Spinnweben erkennbar. Weitere Anzeichen sind abfallende grüne Nadeln, eine ungewöhnlich hohe Anzahl von Harztropfen am Stamm oder abblätternde Rinde. Befallene Bäume sollten umgehend gefällt und aus dem Wald entfernt werden.

Frist für notwendige Maßnahmen

Dafür setzt das Forstamt gemäß § 68 Abs. 1 Landeswaldgesetz eine Frist bis spätestens 17. Juli 2026. Werden die notwendigen Maßnahmen nicht ergriffen, kann das Forstamt eine forstaufsichtliche Anordnung erlassen und deren Umsetzung bei Bedarf durchsetzen.

Vor Beginn des Einschlags sollte unbedingt Kontakt mit der zuständigen Forstrevierleitung aufgenommen werden, um die richtige Vorgehensweise abzustimmen und eine optimale Vermarktung des Holzes sicherzustellen.

Falls befallene Fichtenstämme nicht rechtzeitig entfernt werden können, kann als letztes Mittel eine Behandlung mit einem zugelassenen Insektizid in Betracht gezogen werden. Dabei sind die geltenden rechtlichen Vorschriften für Pflanzenschutzmittel zu beachten.

Weitere Informationen und Ansprechpartner unter <https://www.bodenseekreis.de/umwelt-landnutzung/wald-forst/forstorganisation-reviere/>.

TOURIST- INFORMATION TETTANG

Historische Stadtführung in Tettang am 28. Juni

Am Sonntag, 28. Juni, lädt Bernhard Schätzle zu einem historischen Stadtrundgang unter dem Motto „Vom Dorf zur Residenzstadt“ ein. Ab 15:30 Uhr erfahren Teilnehmer Wissenswertes über die städtebauliche Entwicklung Tettangs, das Erbe der Grafen von Montfort und historische Verkehrsachsen. Die Route führt über 15 Stationen und beinhaltet als Besonderheit die Besichtigung der sonst verschlossenen Heilig-Kreuz-Kapelle.



Foto: Ernst Fessler/Stadt Tettang

Treffpunkt ist an der Montfortstraße 41. Die Teilnahme kostet 8 Euro (ermäßigt 4 Euro). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang findet bis Oktober monatlich statt.

Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettang, Telefon 07542 510-500, tourist-info@tettang.de, www.tettang.de/fuehrungen

Montfortfest Tettang 2026



Tradition, Musik und Gemeinschaft vom 3. bis 5. Juli

Am ersten Juliwochenende lädt Tettang zum Montfortfest. Das historische Kinder- und Heimatfest begeistert mit einem bunten Programm Bürger und Gäste.

Feierliche Eröffnung mit Fassbier und Fanfaren

Der offizielle Startschuss fällt am Freitagabend im Schlosspark. Die feierliche Eröffnung wird durch Bürgermeisterin Regine Rist, die Montfortfest-Kommission sowie die Tettanger Hopfenhoheiten gestaltet. Für den passenden musikalischen Rahmen und beste Unterhaltung beim anschließenden Stimmungsabend sorgen die Musikkapelle Obereisenbach und die Stadtkapelle Tettang.

Kinder-Aktionswiese und Vergnügungspark

Drei Tage lang locken Fahrgeschäfte wie „Rocket“ oder „Funny-Beach“, Klassiker wie Dosenwerfen und Kinderkarussell. Kreative Mitmachangebote auf der Aktionswiese am Samstag und Sonntag machen das Wochenende besonders familienfreundlich – alles kostenfrei!

Talentbühne, Bauwagen-Aktionen und Parkparty

Erstmals kommt das Jugendhaus Tettang mit dem Bauwagen in den Schlosspark. Dort gibt's Aktionen, Spiele und eine Bar mit alkoholfreien Cocktails. Im Zirkuszelt ist am Abend – konform mit den Jugendschutzbestimmungen – Party angesagt. DJ Lex legt Afro, House, Indie Dance und Melodic Techno auf. Auf der „Bühne frei für junges Tettang“ zeigen am Samstagnachmittag Tanz-, Musik- und Kampfkunstgruppen ihr Können.

Wiesenparty und Public Viewing im Park

Samstagabend sorgt die Live-Band „Berghirsche“ für beste Laune. Bereits am frühen Abend rocken die Musiker den Schlosspark mit aktuellen Hits, Rock, Pop und klassischen Polkas. Das Achtelfinale der Gruppe, in der die deutsche Nationalelf spielt, wird zu gegebener Zeit auf einer LED-Leinwand übertragen. Der Eintritt zur Wiesenparty kostet 5 Euro pro Person.

Traditioneller Festumzug und musikalischer Ausklang

Der Sonntag beginnt mit dem ökumenischen Gottesdienst im Grünen. Höhepunkt ist am Vormittag der historische Festumzug mit nahezu 100 Gruppen, begleitet von Böllerschüssen der Bürgerwehr Laimnau. Der anschließende Stimmungsabend wird musikalisch von den Musikvereinen aus Horgenzell und Fischbach gestaltet.



Foto: Olaf Jahnke/Stadt Tettang

Info: Tourist Information Tettang, 07542 510500, www.tettang.de/montfortfest

Mit Bus und Bahn zum Fest: www.tettang.de/montfortfest-opnv

Montfortfest Tettang vom 3. bis 5. Juli 2026

Historisches Kinder- und Heimatfest
Schlosspark und Tettninger Innenstadt

PROGRAMM

Freitag, 3. Juli 2026

- 16.00 Uhr Jugendhaus-Bauwagen mit Spielen, Musik und Bar
18.30 Uhr Offizielle **Eröffnung** mit Fassanstich, Einmarsch Fanfarenzüge
Stimmungsabend mit Musikkapelle Obereisenbach und Stadtkapelle Tettang
19.00 Uhr Parkparty im Zirkuszelt

Samstag, 4. Juli 2026

- 14.00 Uhr **Bühne frei** für junges Tettang mit Tanz, Musik und Sport
Kinder-Aktionswiese
18.00 Uhr **Wiesenparty mit „Berghirsche“**
(Eintritt ab 16 J.: 5 €)
19.00 Uhr Parkparty im Zirkuszelt
22.30 Uhr **Public Viewing Achtelfinale Fußball-WM**

Sonntag, 5. Juli 2026

- 09.30 Uhr **Ökumenischer Festgottesdienst** im Schlosspark
(Schlechtwetter: Kirche St. Gallus)
11:00 Uhr **HISTORISCHER FESTUMZUG**
12:00 Uhr Kinder-Aktionswiese
Mittagessen, Kaffee und Kuchen
13:00 Uhr **Stimmungsnachmittag** mit den Musikvereinen Horgenzell und Fischbach

Platzkonzert der Stadtkapelle Tettang am Bärenplatz

Mittwoch, 1. Juli, 19 Uhr

Musikalischer Sommergenuss unter freiem Himmel. Die Stadtkapelle Tettang lädt am Mittwoch, 1. Juli, zum traditionellen Platzkonzert am Bärenplatz ein. Beginn ist um 19 Uhr. Dann verwandelt sich der Platz mitten in der Tettninger Innenstadt in eine stimmungsvolle Konzertbühne.

Unter der Leitung von Dirigent Fabian Koch präsentiert die Kapelle ein abwechslungsreiches Programm mit moderner, unterhaltsamer Blasmusik, ergänzt durch konzertante und sinfonische Werke, die Musikliebhaber aller Altersgruppen begeistern. Die im Jahr 1809 gegründete Stadtkapelle Tettang zählt heute rund 80 aktive Musikerinnen und Musiker und ist ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens der Montfortstadt.



Foto: Stadtkapelle Tettang

Platzkonzert-Besucher genießen beim City-Wirt kühle Getränke und kleine Speisen. Plätze können unter 07542 53711 (Café Bar City) reserviert werden. Auf dem Areal der Krone und Torstuben bewirbt der Musikverein Tettang e.V.

Die Stadtkapelle Tettang freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen sommerlichen Konzertabend mit toller Musik und bester Stimmung. Der Eintritt ist frei, sodass einem entspannten Abend voller Musik nichts im Wege steht. Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt.

Weitere Informationen unter www.tettang.de/platzkonzerte und bei der Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettang, +49 7542 510 500, tourist-info@tettang.de.

Mittwoch, 1. Juli, 19 Uhr

Tettninger Platzkonzert auf dem Bärenplatz

- mit der Stadtkapelle Tettang
 - Leitung: Fabian Koch
- Eintritt frei (Konzert nur bei guter Witterung)
Bewirtung und Platzreservierung:
• Café Bar City: 07542 53711
• Auf dem Areal der Krone und Torstuben: Musikverein Tettang e. V.

Tettninger Hopfenwandertag am 2. August

Als Eintritt gilt das Hopfenglas – Vorverkauf startet auf dem Montfortfest

Am Sonntag, 2. August, findet der Tettninger Hopfenwandertag statt. An diesem Tag feiert die Stadt als eines der bedeutendsten Anbaugelände Deutschlands die Tradition und die Qualität des heimischen Hopfens.

Entlang des Hopfenpfades von der Tettninger Innenstadt bis zum Hopfengut No20 in Siggenweiler verköstigen rund 30 Brauer und die örtlichen Vereine ihre Gäste in sechs Dörfern mit Bierspezialitäten, Live-Musik und kulinarischen Genüssen.

Die traditionellen Hopfen-Eintrittsgläser sind demnächst im Vorverkauf erhältlich:

- Vom 3. bis 5. Juli auf dem Montfortfest. Der Info-Stand der Tourist-Info befindet sich auf der Festwiese (Freitag 17:30 Uhr bis 23 Uhr, Samstag 13:30 Uhr bis 1 Uhr, Sonntag 9 Uhr bis 17 Uhr)
- ab 7. Juli in der Tourist Info Tettang (Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr) und im Laden des Hopfenguts No20 in Siggenweiler (Dienstag bis Sonntag 10:30 Uhr bis 17 Uhr)

Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro pro Person, inkl. Bierkrug 0,2 l und freie Fahrt mit dem Shuttlebus. Kinder unter 16 Jahren zahlen nichts. Außerdem ist der Eintritt in das Hopfenmuseum im Hopfengut No20 um 50% ermäßigt. Erwachsene zahlen 3 Euro (statt 6 Euro), Kinder 1,50 Euro (6 – 15 Jahre, statt 3 Euro).

Tettninger Hopfenwandertag – Sonntag, 2. August

- 10 Euro pro Person, inkl. Bierkrug 0,2 l
- freie Fahrt mit dem Shuttlebus
- freier Eintritt für Kinder unter 16 Jahren
- Hopfengut No20: Ermäßigter Eintritt 3 Euro (statt 6 Euro) bzw. 1,50 Euro (6 – 15 Jahre, statt 3 Euro). Führungen zu jeder vollen Stunde

Vorverkauf: 3. bis 5. Juli

- Montfortfest: Infostand der Tourist-Info auf der Festwiese (Schlosspark Tettang), (Freitag 17:30 Uhr bis 23 Uhr, Samstag 13:30 Uhr bis 1 Uhr, Sonntag 9 Uhr bis 17 Uhr)

ab 7. Juli

- Tourist Info, Montfortplatz 2, Tettang (Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr)
- Hopfengut No20, Siggenweiler, Tettang (Dienstag bis Sonntag 10:30 Uhr bis 17 Uhr)

Info: Amt für Kultur und Tourismus, Stadt Tettang, Montfortplatz 2, 88069 Tettang, +49 7542 510500, tourist-info@tettang.de, www.tettang.de/hopfenwandertag

Neue Führung mit Hopfengartenvesper auf dem Hopfenpfad

Jetzt anmelden!

Am Mittwoch, 15. Juli, 10 Uhr, findet die Führung „Von Brauern und Bauern – Tettangs Weg zur Hopfenstadt“ statt. Stefan Ar-

negger, Vorstandsmitglied des Hopfenpflanzerverbands Tettang e. V., wandert mit seinen Gästen von der Tettninger Innenstadt bis zum Hopfengut No20.

Der Hopfenkenner spricht vom Biergenuss in Gasthöfen, der Hopfenburg, hohen Masten, rechtsdrehenden Pflanzen und dem weltweit geschätztem Tettninger Aromahopfen. Zur Stärkung servieren die Tettninger Landfrauen ein zünftiges Hopfengartenvesper. Exquisite Kostproben heimischer Biere gibt's mit Blick auf Alpen und Bodensee.

Bis Oktober findet die Führung einmal im Monat statt. Start ist am Vormittag am Kronenbrunnen, Bärenplatz. Die Vesperpause ist am Aussichtspunkt. Am Hopfengut No20 endet die Führung zur Mittagszeit.

Der Preis beträgt pro Person 27 Euro, Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr zahlen 24 Euro. Kinder bis 6 Jahre sind frei. Im Preis sind die Führung, ein kleines Hopfenvesper und die Bier-Kostprobe enthalten. Die Anmeldung bei der Tourist Information, Tel. 07542 510-500, tourist-info@tettang.de ist erforderlich. Weitere Infos unter www.tettang.de/hopfenwandertag.

Die Führung ist ebenfalls für Gruppen zum Wunschtermin bei Tourist Information buchbar. Dann nimmt auch der zertifizierte Echt-Bodensee-Gästeführer Achim Lange die Wanderer mit auf die Hopfenreise.

Von Brauern und Bauern – Tettangs Weg zur Hopfenstadt

Neue Führung mit Hopfengartenvesper vom Bärenplatz bis nach Siggenweiler

Mittwoch, 15. Juli, 10 Uhr

Ca. 4,5 km, 100 Höhenmeter, Wegebeschaffenheit: Asphalt, Dauer: ca. 2,5 Stunden
Anmeldung: Tourist Info, tourist-info@tettang.de, +49 7542 510500

Preis für Führung und Vesper: 27 Euro p. Person, ermäßigt 24 Euro (Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr), Kinder bis vier Jahre frei

KUNST UND KULTUR

Spectrum – Kultur in Tettang

www.spectrum-kultur-in-tettang.de



„Pop-up-Kultur-Nutzung“ Ausstellung noch bis 5. Juli 2026



Kavaliersgebäude,

Schlossstraße 2, Tettang

Das ehemalige Verwaltungsgebäude zeigt sich von einer neuen Seite: Statt Zahlen und Akten stehen an zwei Ausstellungswochenenden Farben, Formen und kreative Ideen im Mittelpunkt. Überlebensgroße Stabfiguren, aus dem Spiel von Zufall und Gestaltung entstanden, entführen in fantasievolle Welten. Ausdrucksstarke Porträts und farbig gestaltete Tierkörper zeigen eindrucksvoll, wie aus Ideen lebendige Kunst wird.

Die Kunst-Vorprofilklassen der Stufen fünf bis sieben des Montfort-Gymnasiums Tettang geben Einblicke in ihre vielseitige Arbeit im erweiterten Kunstunterricht.

Öffnungszeiten:

Samstag, 4. Juli, 11 bis 16 Uhr, **Sonntag, 5. Juli**, 12 bis 16 Uhr
Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Montfort-Gymnasium Tettang

© Yvonne Kinzel

„Pop-up-Kultur-Nutzung“ stARTup: Sechs Tettninger Künstler*innen zeigen, was erlaubt ist



Vernissage: Freitag, 17. Juli 2026,
19:00 Uhr

Ausstellung bis 29. August 2026

Kavaliersgebäude, Schlossstraße 2, Tettang

Sechs Künstlerinnen und Künstler aus Tettang zeigen, was erlaubt ist.

Unter dem Titel „Freiheit ohne Folgen“ bringen sie Emotionen und Gedanken ins Bewusstsein der Betrachterinnen und Betrachter. Im Augenblick des Erkennens – und in den nachfolgenden Erinnerungen – setzen sich die Gäste mit ihren eigenen Eindrücken und denen der Kunstschaffenden auseinander.

2017 haben sich Künstlerinnen und Künstler aus dem Raum Tettang zur Gruppe stARTup zusammengeschlossen. Der Gründungsgedanke – jeder ist frei in seinem Kunstschaffen, aber gemeinsam wollen wir präsentieren, um alle an unseren Welten teilhaben zu lassen – ist aktueller denn je.

Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler: Detlef Fellrath, Lydia Günthör, Ulrike Kurz, Maria Maier, Giulia Topp-Caburet, Hendrik Tuttlies

Öffnungszeiten: Dienstag 11 bis 16 Uhr, Freitag 11 bis 16 Uhr, Samstag 10 bis 15 Uhr

Open-Air-Mitsing-Konzert: „Dein Mitsing Ding“ & „Joy of Voice“



Foto: Andrea Dientenberger

Donnerstag, 16. Juli 2026,
19:30 Uhr,
Innenhof,

Neues Schloss Tettang

Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt! (Karten vom 14. Mai behalten ihre Gültigkeit)

„Dein Mitsing Ding“ lädt zu einem Open-Air-Mitsingabend ein. Ob Klassiker, Pop-Hits oder Evergreens: gemeinsam mit der Band singen sie die größten Hits – laut, leise, schräg oder wunderschön. Hauptsache mit Herz! Die Liedtexte werden für das Publikum projiziert – und plötzlich wird aus vielen einzelnen Stimmen der größte Chor der Region – das Publikum!

Eröffnet wird der Abend durch das Show-Ensemble „Joy of Voice“ aus Memmingen. Die Gruppe steht für mitreißende Bühnenmomente, musikalische Leidenschaft und echte Emotion. Sie vereint Gesang, Performance und kreative Inszenierung zu einem besonderen Erlebnis, das das Publikum vom ersten Moment an in seinen Bann zieht.

Mit gefühlvollen Balladen bis hin zu kraftvollen Show-Nummern sorgt „Joy of Voice“ für einen weiteren Höhepunkt des Abends.

Eintritt: 14 €, ermäßigt 7 €

Abendkasse: 16 €, ermäßigt 8 €

Open Air Poetry Slam Sommerlicher Dichter-Wettstreit



© Tobias Heyel

Dienstag, 21. Juli, 19:30 Uhr
Neues Schloss Tettang, Innenhof
Schlechtwetter-Variante:
Neues Schloss, Rittersaal

Vorverkauf hat begonnen!

Mal heiter, mal komisch, mal tragisch, mal melancholisch oder philosophisch hallen die Texte beim Poetry Slam in den histori-

schen Gemäuern des Neuen Schlosses wider. Das Besondere dieses Abends? Neben der einzigartigen Location laden junge Slam-Poeten Jung bis Alt ein, sich von deren Performance und selbst kreierten Texten zu überzeugen. Das Publikum ist zum Mitmachen aufgerufen, stimmt es doch mit seinem Applaus über die einzelnen Darbietungen ab und kürt den Sieger oder die Siegerin des Abends.

Moderiert wird der Abend von Marvin Suckut, seines Zeichens selbst Slam-Poet und bestens in der Szene vernetzt.

Lassen Sie sich mitreißen und begeistern von der Vielfalt der Auftritte.

Vorverkauf: 15 €, ermäßigt 7,50 €

Abendkasse: 17 €, ermäßigt 8,50 €

Open Air Traditionelle Schlosshofserenade „Von Zauberern, Elfen und Hexen“



© Herbert Neidhardt

Mittwoch, 22. Juli 2026, 20:30 Uhr
Neues Schloss Tettang, Innenhof
Schlechtwetter-Variante:

Halle Obereisenbach

Weitere Karten stehen zur Verfügung!

Es liegt ein Zauber über der Welt. Zumindest an diesem Abend im Schlosshof in Tettang. Wenn Feen flüstern, Gespenster und Hexen tanzen, der Tod zum Geiger wird und all die anderen Bewohner der Nacht sich ein Stelldichein geben, ist es Zeit für die Schlosshofserenade des Sinfonieorchesters Friedrichshafen. Unter freiem Himmel entfaltet sich ein musikalisches Zauberreich: Mendelssohns Elfen aus dem Sommernachtstraum umgarnen uns, während Mussorgsky auf dem kahlen Berge die Geister losschickt. Mozart verzaubert mit der Zauberflöte, Offenbach lässt die Rheinnixen schmunzeln, Saint-Saens bittet zum makabren Tanz und Gounod führt uns schnurstracks in Mephistos Reich. Ein Abend zwischen Gänsehaut und Augenzwinkern – mystisch, mitreißend und garantiert nicht ganz von dieser Welt.

Werke von Mozart, Mendelssohn, Mussorgsky, Saint-Saens, Gounod u. a.

Solistin: Jelena Nerdinger, Violine
Sinfonieorchester Friedrichshafen e.V.

Dirigent: MD Joachim Trost

Vorverkauf: 22 €, ermäßigt 11 €

Abendkasse: 24 €, ermäßigt 12 €

Open Air Acoustic Affair



Donnerstag, 23. Juli 2026,
19:30 Uhr

Neues Schloss Tettang,
Innenhof

Findet nur bei gutem Wetter statt!

© Acoustic Affair

Acoustic Affair heißt das schicke Quartett rund um die vier Vollblutmusiker Caroline Müller, Martin Wiedergrün, Wolfgang Müller und Thomas Riether aus der Bodensee-Region. Die Auswahl ihrer Songs orientiert sich an großen Kompositionen der Pop- und Soulmusik, oft mit Blues und Jazz gewürzt. In dieser speziellen Besetzung erhalten die Lieder einen ganz besonderen Klang. Mitsingen und Mitwippen, Zuhören oder Tanzen – für fast jeden ist etwas dabei. Dabei arbeitet die Band das Wesentliche der Songs heraus, nimmt sich aber auch die Freiheit, Dinge neu zu interpretieren. Neben der Seele, dem Kern der Kompositionen bleibt bei Acoustic Affair immer viel Platz für Improvisationen und spontane Überraschungsmomente.

Vorverkauf: 20 €, ermäßigt 10 €

Abendkasse: 22 €, ermäßigt 11 €

Open Air Schlosshof-Serenade der Stadtkapelle Tettang



Samstag, 25. Juli 2026,
20:00 Uhr,
Einlass 19:00 Uhr

Neues Schloss Tettang, Innenhof © Stadtkapelle Tettang

Vor historischer Kulisse präsentiert das Orchester ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Konzertprogramm, das ganz im Zeichen der Sommermusik steht.

Bei schlechter Witterung wird das Konzert auf Sonntag, 26. Juli um 19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr) verlegt (Informationen hierzu kurzfristig über die bekannten Kanäle).

Die Stadtkapelle Tettang freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen unvergesslichen Sommerabend voller Musik im Herzen der Montfortstadt.

Der Eintritt ist frei – eine freiwillige Spende am Konzertabend ist möglich. Die Serenade wird mit Snacks und Getränke bewirtet.

Eine Kooperation mit der Stadtkapelle Tettang.

Kammermusik in Tettangs Kirchen Trio Toccata Konzert für zwei Trompeten und Orgel



© Patrick Brugger

Freitag, 31. Juli 2026, 19:30 Uhr
St. Gallus Kirche Tettang

Daniel Bucher & Florian Keller, Trompeten
Patrick Brugger, Orgel

Es erklingt ein abgestimmtes Konzertprogramm, das den Bogen von festlich barocker Musik (Vivaldi - Doppelkonzert für zwei Corni da Caccia) bis in die Romantik (Grieg – Peer Gynt-Suite und Verdi – Triumphmarsch) spannt.

Als ein perfekt eingespieltes Ensemble mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm, Virtuosität und einer klanglichen Vielfalt zeichnen sich die Konzerte des Trios auf besondere Art und Weise aus. In eigenen Arrangements zeigen sie die ganze Vielfalt der Trompetenfamilie von der Piccolotrompete, über B- und C-Trompeten bis hin zu den seltenen Corni da Caccia.

Die drei Musiker studierten an der Musikhochschule in Stuttgart und spielen als Solisten seit über 10 Jahren erfolgreich im In- und Ausland in dieser Besetzung.

Eine Kooperation mit dem Förderverein Kirchenmusik St. Gallus e. V.
Eintritt frei! Spenden erbeten

Sunsetkonzert Tom Mayer



Donnerstag, 6. August 2026,
19:30 Uhr

Neues Schloss Tettang, Südterrasse

© Ann Baur

In entspannter Atmosphäre Musik genießen: Die Südterrasse des Neuen Schloss Tettang verwandelt sich wieder in eine stimmungsvolle Open-Air-Bühne für ein Sunset-Konzert mit Pianist Tom Mayer.

Vor der eindrucksvollen Kulisse des barocken Schlosses dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Gäste sind eingeladen, Picknickdecken oder Campingstühle mitzubringen, um das Konzert entspannt genießen zu können. Für das leibliche Wohl wird gesorgt, der Eintritt ist frei.

Alle Musik- und Kulturliebhaber sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend in einzigartiger Atmosphäre zu erleben.

Eintritt frei!

Eine Kooperation mit dem Citymarketingsverein Tettang erleben e. V.

Bürgerbus BerTTI

Der Bürgerbus BerTTI bietet seine Dienste an und fährt Sie zu ausgewählten Spectrum-Veranstaltungen und wieder nach Hause. Die Veranstaltungen, bei denen der BerTTI fährt, sind mit dem Logo versehen.

Telefonische Anmeldung und Tarife erfahren Sie von Montag bis Donnerstag 17 bis 18 Uhr unter 07542 510 520.

Bitte beachten! Buchungen für den BerTTI können nur bis einen Tag vor der jeweiligen Veranstaltung angenommen werden.

Alle Informationen zu den Einzelveranstaltungen finden Sie auf www.spectrum-kultur-in-tettang.de

Vorverkauf

Amt für Kultur & Tourismus, Tourist Information Tettang: Montfortplatz 2, 88069 Tettang, Telefon +49 7542 510500, tourist-info@tettang.de

Reservix: bundesweit an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de

Schüler, Studenten und Schwerbehinderte erhalten bei Vorlage eines Nachweises 50% Ermäßigung.

Nicht abgeholte, reservierte Karten gehen nach sieben Tagen zurück in den Verkauf.

Keine Rücknahme gekaufter Karten.

Stadtbücherei

www.stadtbuecherei-tettang.de



Netzwerk der Lesepatinnen und Lesepaten ist weiter auf 30 Lesetandems gewachsen

Jährliches Treffen in der Stadtbücherei Tettang verband Weiterbildung und Vernetzung

Das Netzwerk der Tettninger Lesepatinnen und Paten ist in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen. Rund 30 aktive Lesetandems tragen mittlerweile dazu bei, dass Kinder beim Lesenlernen in der Stadtbücherei unterstützt werden – ergänzt durch Einsätze in Kindergärten und Grundschulen. Beim jährlichen Austauschtreffen in der Stadtbücherei kamen kürzlich die Ehrenamtlichen nun zusammen, um Erfahrungen zu teilen, aktuelle Herausforderungen zu besprechen und neue Impulse für ihre Arbeit zu erhalten.

Hinter dem Ehrenamt der Lesepatinnen und Lesepaten steckt weit mehr als gemütliches Vorlesen. Bevor ein Tandem starten kann, führen die Verantwortlichen Einführungsgespräche, es wird ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt und ein geeignetes Kind ausgewählt. Erst dann kommt es zu einem ersten gemeinsamen Treffen in den Räumen der Stadtbücherei Tettang. Diese vorbereitenden Schritte übernehmen im Tettninger Vorlesenetzwerk das Sachgebiet Integration der Stadt Tettang und die Kinderstiftung Bodensee.



In der Stadtbücherei treffen sich die Lesepatinnen und Lesepaten einmal im Jahr, um sich auszutauschen, zu netzwerken und sich weiterzubilden (im Bild v. li.: Andrea Seibt, Integrationsbeauftragte



der Stadt, Referentin Heile Weiß, Sandra Mavely von der Stadtbücherei, Melanie Sprenger von der Kinderstiftung Bodensee und Patric Zülam, Praktikant der Kinderstiftung.

Gemeinsames Engagement für bessere Bildungschancen

Die Stadtbücherei begleitet die Lesetandems im Alltag, bietet Beratung und schafft Räume für Austausch. Einmal im Jahr lädt sie die Ehrenamtlichen ein zu einem Tag des Austauschs, des Netzwerkens und der Weiterbildung. „Die Lesetandems sind ein starkes Zeichen für gelebte Leseförderung in Tettang und ein wichtiger Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit“, bringt Cosima Kehle, Leiterin der Stadtbücherei Tettang, das Projekt auf den Punkt. Im Mittelpunkt des Treffens stand in diesem Jahr das Thema „Konzentration“. Dazu referierte die erfahrene Grundschullehrerin Heike Weiß, die bereits im vergangenen Jahr als Referentin zu Gast war. In ihrem praxisnahen Vortrag erläuterte sie, was Konzentration bei Kindern fördert, wie sich die Konzentrationsspanne entwickelt und woran Überforderung oder Konzentrationsstörungen erkennbar sind.

Praxisnahe Tipps für die Leseförderung

Im anschließenden Austausch beantwortete Weiß Fragen aus dem Kreis der Ehrenamtlichen und gab wertvolle Hinweise aus ihrem pädagogischen Alltag. Aus ihrer eigenen Erfahrung machte sie deutlich, wie wichtig diese ehrenamtliche Arbeit auch für Lehrer der Grundschulen ist und wie positiv sich Lesetandems auf jedes einzelne „Lesepaten-Kind“ auswirken.



In der Stadtbücherei treffen sich regelmäßig 30 Lesepatinnen und Lesepaten mit ihren „Patenkindern“, um sie beim Lesen und Lernen zu unterstützen. Fotos: Stadt Tettang

KiTT – Kleinkunst

www.kitt-tettang.de



KLEINKUNST

Helga Becker als d'Frau Nägele Fahndung läuft! Schwäbische Mundart

Samstag, 11. Juli 2026, live im KiTT um 20 Uhr, Getränke und Snacks ab Saalöffnung 19 Uhr

Helga Becker, alias Frau Nägele, hat jahrzehntelange kriminologische Erfahrung – hart erarbeitet mit dem Thriller in der Hand oder in langen Kriminächten vor dem Fernseher. Diese überträgt die Schlabbergosch mühelos auf ihren schwäbischen Alltag. Sie horcht an verschlossenen Türen, verwickelt die Nachbarschaft ins Gespräch und kombiniert messerscharf. Niemand ist vor den Ermittlungstaktiken der schwäbischen Miss Marple sicher. Nur „rommlommla“ und konsumieren gibt es nicht. Bei ihr wird g'schafft! Witzig, geschwätzig, schlagfertig, musikalisch, einfach kriminell gut!

Preis VVK 20 €, AK 22,50 €



© Richard Becker

Sponsor

Gruppe Namenlos Heid so moing so Musikkabarett



Samstag, 19. September 2026

live im KiTT um 20 Uhr

Die Musikgruppe Namenlos sind vier Gaudimädels und zwei Gaudiburschen aus Schwaben, mit urbayerischen Wurzeln und sie handeln getreu dem Motto: „Nimm das Leben nicht so ernst, du kommst da sowieso nicht lebend raus.“ Man spürt, wenn jemand Spaß hat an dem, was er macht und genau das vermitteln die sechs Vollblutkünstler durch ihre fetzigen Lieder und Texte. Ihr Programm ist durch seine Theatralik und die Vielzahl der zum Einsatz kommenden Instrumente wie Steirische Harmonika, Gitarre, Bass, Saxofon, Cajon und Mundharmonika musikalisch kunterbunt und kurzweilig. Also: Schaut´s a bissal rei, dann lernst´s ihr se besser kenna.

Getränke und Snacks ab Saalöffnung 19 Uhr

Preis VVK 20 €, AK 22,50 €

© Kathrin Koller

Ingrid Koch und Lothar Sonntag Hopfe-Duft mit Säntisblick... dô bin i drhoim Mundart



Samstag, 17. Oktober 2026, live im KiTT um 20 Uhr, Getränke und Snacks ab Saalöffnung 19 Uhr

Heimatliche Perspektiven: Schwärmerisch, ketzerisch, schwäbisch. Von und mit Ingrid Koch, einführend begleitet von Lothar Sonntag. Heimatverbundenheit ähnelt fast einer familiären Beziehung. Irgendwie. Man braucht sich, ärgert sich, streitet sich, liebt sich. So jedenfalls definiert die „Eingeborene“ Ingrid Koch ihren Lebensmittelpunkt. Seit vielen Jahren steht Ingrid Koch auf Bühnen und Podien Oberschwabens und Baden-Württembergs. In ihren Texten lebt ein geistvoller, witziger und zugleich warmherziger Blick auf alles Menschliche. Rhythmus, Reim und die feinsten Nuancen des Dialektes vereinen sich bei ihr zu un-nachahmlich erfrischenden Sprachbildern und -kompositionen. Begleitet von Lothar Sonntag am Akkordeon.

Preis VVK 20 €, AK 22,50 €

© Ingrid Koch

VVK-Stelle in der Stadtbücherei Tettang

- VVK online unter kitt-tettang.de bis eine Stunde vor Aufführungsbeginn, jetzt auch mit Online-Platzreservierungsmöglichkeit
- Restkarten, falls verfügbar, immer an der Abendkasse
- Aufführungsort KiTT Tettang, Schlossstraße 9

KiTT Leinwand Event

Filmgespräch mit dem Regisseur

am 15. Juli

LEBEN LEBST NUR DU

FRÜHJAHR 2026 IM KINO

www.kitt-tettang.de Kitt.Tettang kitt_tettang

Bitte beachten Sie:

Für den Inhalt der Beiträge sind die Kirchen, Vereine, Institutionen und Fraktionen selbst verantwortlich. Der Text wird von der Stadt Tettang nicht auf Inhalte oder Schreibfehler überprüft.

VERANSTALTUNGEN**1.7.2026**

19:00 Uhr

Platzkonzert, Stadtkapelle Tettang
mit Bewirtung am Bärenplatz Tettang
nur bei guter Witterung

4.7.2026

14:00 Uhr

**Aktionswiese Montfortfest, Förderverein
des Elektronikmuseums Tettang e. V.**
Neues Schloss, Montfortschloss
Lötaktion für Kinder am Stand des Elektronikmuseums

11.7.2026

10:00 Uhr

8. Footpong-Turnier, SC Bürgermoos
Waldstadion, Bürgermoos
Spannung, Spiel, Spaß, Musik und kühle Getränke

17.7.2026

17:00 Uhr

Sportfest, SV Tannau e. V.
Sportplatz Krumbach
Weitere Infos auf www.sv-tannau.de

18.7.2026

10:00 Uhr

Sommerliche Matinee, Frauenchor Allegro
Schlossinnenhof Tettang
Eintritt frei, entfällt bei Regen

25. oder 26.7.2026

20:00 Uhr oder 19:00 Uhr

Schlosshof-Serenade, Stadtkapelle Tettang
Schlossinnenhof Tettang
mit Bewirtung – Eintritt frei
Samstag: Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr.
Bei schlechter Witterung am Sonntag:
Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr

Hopfengut N°20www.hopfengut.de**HOPFENGUT**

N°20

Öffnungszeiten im Hopfengut N°20

Museum und Laden: Di. – So. 10:30 bis 17 Uhr

Öffentliche Führungen: Di. bis So. 11 Uhr,

Do. 18:30 Uhr (mit Bierverkostung).

Teilnahme ohne Voranmeldung möglich.

Bei Fragen: Tel. 07542 952206 | mail@hopfengut.de

Jahresprogramm und Ticketverkauf sowie weitere Informationen unter www.hopfengut.de oder 07542 952206.

VOLKSHOCHSCHULE**Anmeldungen und Informationen:**

Ausführliche Kursbeschreibungen und weitere Kurse finden Sie unter www.vhs-bodenseekreis.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der VHS-Service Zentrale im Landratsamt: Tel. 07541/204-5635, Fax 07541/204-8829 oder bei Frau Holzhauser, VHS-Außenstelle Tettang, Tel. 0151-41506307 oder unter tettang@vhs-bodenseekreis.de.

Asiatische Küche: Taiwan, Japan, China

Du magst Tofu, weißt aber noch nicht, wie man ihn zubereitet? In diesem Kurs stelle ich Ihnen zwei Gerichte und eine Suppe mit Tofu-Gerichten zur Auswahl. Tofu bekommt seinen Geschmack in Verbindung mit Sojasoße, Miso oder Bohnenpaste. Sehr lecker schmeckt es in Kombination mit Reis. Auch Vegetarier sind herzlich willkommen, da die Gerichte auch ohne Fleisch zubereitet werden können.

Hanyun Chen, 1 Abend

Donnerstag, 09.07.2026, 18:00 – 21:00 Uhr

Laimnau, Küche, Römerstr. 10

RB305105TT*

Makramee knüpfen:**dekorative Windlichter für Einsteiger**

Entdecken Sie die traditionsreiche Makramee-Technik und gestalten Sie Ihr eigenes Windlicht für eine stimmungsvolle Atmosphäre. In diesem Kurs erlernen Sie ohne nötige Vorkenntnisse verschiedene Knotenvarianten und wählen dabei aus unterschiedlichen Mustern Ihren Favoriten.

Das benötigte Material stellt die Kursleitung gegen Barzahlung direkt vor Ort bereit.

Stefanie Schmid, 1 Tag

Samstag, 11.07.2026, 10:00 – 14:30 Uhr

RB209534TT*

Kau, Privatraum „Steffi´s Kreativwerkstatt“, Tulpenweg 7

Anhänger-Männchen in Makramee - für Kinder ab 7 Jahren D

Die kleinen Makramee-Männchen können beispielsweise als Talisman verwendet werden oder den Schulranzen individualisieren. Es stehen mehrere Farben für das Anfertigen der Männchen zur Auswahl. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Stefanie Schmid, 1 Nachmittag

Freitag, 17.07.2026, 16:00 – 17:30 Uhr

RB209532TT*

Kau, Privatraum „Steffi´s Kreativwerkstatt“, Tulpenweg 7

Fit fürs Hochzeitsparkett - Tanzworkshop für Brautpaare und Gäste - Terminänderung

Vorbereitung für den schönsten Tag im Leben

In diesem Workshop können v.a. Brautpaare, Trauzeugen oder Familienmitglieder die richtige Vorbereitung für den großen Tag erhalten. Vermittelt werden die Grundkenntnisse und einfache Figuren in den Tänzen Langsamer Walzer, Wiener Walzer und Discofox. Darüber hinaus gibt es Anregungen für die Gestaltung des Hochzeitstanzes, die richtige Musikauswahl und den Umgang mit Kleid und Strauß.

Mit individueller Betreuung glänzen Sie auch ohne große Vorkenntnisse, damit ihr Hochzeitstanz zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Sylvia Zurell, Tanzlehrerin, 2 Tage

Samstag, 18.07.2026, 18:00 – 20:30 Uhr

Sonntag, 19.07.2026, 10:00 – 12:30 Uhr

Tannau, Dorfgemeinschaftshaus, Ortsweg 12

RB205468TT*

Einführung in das Reich der Pilze - eine Pilzwanderung

Bei dieser praxisbezogenen Pilzlehrwanderung erhalten Teilnehmende eine fundierte Einführung in die Welt der Pilze. Vermittelt werden Grundlagen zu Vorkommen, Wachstumsbedingungen, Merkmalen zur Unterscheidung von giftigen und ungiftigen Arten sowie Regeln zum richtigen Sammeln und Zubereiten. Im Vordergrund steht das ganzheitliche Erleben von Wald und Natur, nicht das Füllen der Körbe – dennoch dürfen gefundene Speisepilze gerne mitgenommen werden.

Dieter Heinzler, 1 Nachmittag

Freitag, 25.09.2026, 14:00 – 17:00 Uhr (4 UE)

RB104351TT*

Treffpunkt: Wanderparkplatz Tettanger Wald (Schäferhof)

Ausführliche Beschreibungen und viele weitere Kurse finden Sie unter www.vhs-bodenseekreis.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Katholische Kirchengemeinde St. Gallus**www.kath-kirche-tettang.de**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Vormittags: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8:30-12 Uhr, Nachmittags: Dienstag 14:30-16:30 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr
Tel. 07542 9374-0, Fax 9374-23, StGallus.Tettang@drs.de

Klinikseelsorge Tettang:

Montag – Freitag:

Konrad Krämer, Tel.: 0177-5713691, kkraemer@bdkj-bja.drs.de.
An den Wochenenden ist für dringende Fälle eine Rufbereitschaft eingerichtet unter: 01512-7139421

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:

Mittwoch, 1. Juli: St. Gallus, 7.30 Uhr Schülertagesdienst Schilferschule.

Donnerstag, 2. Juli: St. Johann, 7.30 Uhr Schülertagesdienst Manzenbergschule; St. Georg, 9.00 Uhr Eucharistiefeier.

Samstag, 4. Juli: St. Anna, 18.30 Uhr Eucharistiefeier.

Sonntag, 5. Juli: Schlosspark, 9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Montfortfest.

Dienstag, 7. Juli: St. Georg, 9.50 Uhr ökumenisches Marktgebet; St. Gallus, 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Eucharistiefeier.

Mittwoch, 8. Juli: St. Gallus, 7.30 Uhr Schülertagesdienst Schilferschule; St. Josef, 7.40 Uhr Schülertagesdienst Grundschule Kau.

Donnerstag, 9. Juli: St. Johann, 7.30 Uhr Schülertagesdienst Manzenbergschule; St. Georg, 9.00 Uhr Eucharistiefeier.

Freitag, 10. Juli: St. Anna, 18.30 Uhr Quartalstrauerungsgottesdienst.

Live-Übertragung:

Die Gottesdienste am Dienstag um 18.30 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr in St. Gallus werden live über das Telefon nach Hause übertragen: Bitte 022198882119 wählen, nach Aufforderung den Zugangscode 1050583 und # eingeben. Kurz vor Beginn des Gottesdienstes werden die Liednummern über das Telefon mitgeteilt.

Hauskommunion:

Mitarbeiterinnen der Gemeinde bringen den Gemeindemitgliedern, die nicht mehr in den Gottesdienst kommen können, die Kommunion für Zuhause. Vorherige Anmeldung über das Pfarrbüro unter Tel.: 93740.

Weitere Termine und Veranstaltungen:

Gottesdienst beim Montfortfest

In guter Tradition laden die Stadt und die Kirchengemeinden am Montfortfest wieder zum ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 5. Juli 2026 um 9.30 Uhr im Schlosspark ein. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Stadtkapelle. Bei Regenwetter feiern wir gemeinsam in der Kirche St. Gallus.

Pfarrer Hermann Riedle

Einladung Sommerfest der Hockstube

Am Mittwoch, 8. Juli 2026 findet um 14.00 Uhr das Sommerfest der Hockstube im Gemeindezentrum St. Gallus statt. Dazu laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Das Hockstubenteam

Quartalstrauergottesdienst

Wir laden Sie herzlich zur Mitfeier eines Gottesdienstes ein, in dem wir der Menschen aus unserer Kirchengemeinde namentlich gedenken, die von Februar bis Mai 2026 verstorben sind. Die Eucharistiefeier findet am Freitag, 10. Juli 2026 um 18.30 Uhr in der St. Anna-Kapelle in Tettang statt. Im Anschluss gibt es eine Begegnungsmöglichkeit.

Pfarrer Hermann Riedle

Einladung Dankabend für alle ehrenamtlichen Helfer*innen der kath. Kirchengemeinde

Am Samstag, 11. Juli 2026 laden wir alle Ehrenamtlichen zum Dankabend ein. Um 18.30 Uhr feiern wir Eucharistie in St. Gallus. Anschließend geht es im Gemeindezentrum St. Gallus weiter mit einem Sekttempfang und mit „Männer und Tenöre“. Danach gibt es einen Imbiss, Getränke und Zeit zum Reden. Herzliche Einladung an alle, die sich für unsere Kirchengemeinde auf vielfältige Weise engagieren.

Pfarrer Hermann Riedle

KDFB-Gottesdienst und anschließendes Frühstücksbuffet

Der Katholische Frauenbund lädt seine Mitglieder und Gäste herzlich ein. Der Gottesdienst findet am Donnerstag, 16. Juli 2026 um 9.00 Uhr in der St. Gallus-Kirche statt. Anschließend laden wir ins Gemeindezentrum ein, wo wir ein Frühstücksbuffet vorbereitet haben. Doris Traa-Gosemärker wird einige Gedanken zum Thema „Zeit“ vortragen und es gibt Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit Ihnen.

Das Leitungsteam des Frauenbunds

Rollstuhlfahrer Ausflug nach Langenargen

Die Kirchengemeinde St. Gallus und die kirchliche Sozialstation laden herzlich zum diesjährigen Ausflug für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gebehinderung ein. Wir treffen uns am Mittwoch, 29. Juli 2026 um 14.00 Uhr in der kath. Kirche St. Wendelin Oberdorf (Langenargen). Die Fahrer werden Sie rechtzeitig abholen. In der Kirche werden wir eine Andacht mit Herrn Pfarrer Riedle halten. Anschließend machen wir einen kleinen Spaziergang zu Lemp's Genussgarten. Dort werden wir bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag verbringen. Wer an diesem Ausflug teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 24. Juli 2026 bei der Sozialstation Tettang unter Tel.: 07542/9440-0 anmelden. Dies gilt auch für diejenigen, die mit dem eigenen Auto und Begleitperson teilnehmen möchten. Es freuen sich auf einen schönen Ausflugstag.

Sr. M. Felicitas Trück und Irene Frei

Martin-Luther-Kirchengemeinde

www.tettang.evkirche-rv.de



Sprechzeiten im Pfarrbüro, Martin-Luther-Str. 7, 88069 Tettang: Dienstag bis Donnerstag 8.30 – 12 Uhr, Tel. 07542 7455, E-Mail: pfarrbuero.tettang@elkw.de

Pfarrerinnen Martina Kleinknecht-Wagner: Tel. 07542 7455; E-Mail: Pfarramt.Tettang-1@elkw.de

Pfarrerinnen Jael Berger: Tel. 07542 2918984, E-Mail: Pfarramt.Tettang-2@elkw.de

Jugendreferent Jörg Wiedmayer: Tel. 0157 58282393, E-Mail: joerg.wiedmayer@elkw.de

Sprechzeiten Kirchenpflege: Montag 16 – 17.30 Uhr, E-Mail: kirchenpflege.tettang@elkw.de

Sprechzeiten Diakonische Bezirksstelle Friedrichshafen im Martin-Luther-Gemeindehaus Tettang Schwangeren- und Schwangerschafts-Konfliktberatung und Beratung von Familien in Tettang: Montag und Mittwoch 8 bis 12 Uhr (Tel. 07541 32300)
Ökumenisches Sorgentelefon der Diakonie Oberschwaben-Allgäu-Bodensee mit der Caritas Bodensee-Oberschwaben: Dienstag 13 und 15 Uhr und Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Tel. 0751 3625629 sowie Mittwoch 15 bis 17 Uhr und Freitag 14 und 16 Uhr, Tel. 0751 95223-086.

Live-Übertragung: Grundsätzlich wird jeder Gottesdienst der Schlosskirche über die Audio-Liveübertragung nach Hause übertragen. Dafür kann am Sonntagvormittag zur Gottesdienstzeit kurz vor 9.30 Uhr die unten genannte Telefonnummer angerufen werden: Gottesdienst-Telefon Tettang: 07542 9079910.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 05.07.2026, 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Montfortfestes im Schlosspark (Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner/Pfr. Hermann Riedle), musikalische Begleitung durch die Stadtkapelle Tettang (bei Regen: St. Gallus).
Sonntag, 12.07.2026, 9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche (Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner).

Sonntag, 12.07.2026, 11.00 Uhr Gottesdienst mit Kleinen Leuten „Jesus und der Sturm“. Das Vorbereitungsteam mit Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner hat diesen Gottesdienst wieder liebevoll vorbereitet. Fröhliche Lieder mit Bewegungen laden alle, Klein und Groß, zum Mitsingen ein. Dass Jesus Christus da ist in allen Situationen des Lebens, das werden die Kinder und auch die Erwachsenen in diesem familienfreundlichen Gottesdienst erleben. Das Vorbereitungsteam freut sich wieder auf viele „kleine Leute“ mit ihren Familien und Freunden. Alle sind herzlich willkommen.

Erntebittgottesdienst am 19.07.2026, 19.00 Uhr auf dem Hof Lanquanz, in Lanquanz 1 in 88353 Kißlegg. Erntebittgottesdienste sind wunderbare Gelegenheiten, voneinander zu erfahren und miteinander ins Gespräch zu kommen, gestaltet von der Verbundkirchengemeinde Leutkirch-Aitrach-Kißlegg, Renate Wittlinger, Evangelisches Bauernwerk Württemberg, Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner, Bauernpfarrerin des Kirchenbezirks Ravensburg und dem BAK Ravensburg. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Termine, Veranstaltungen und Informationen:

Suchen Sie eine sinnvolle Aufgabe? Das Besuchsdienstteam der Martin-Luther-Gemeinde freut sich über neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Geburtstagsjubilare aus unserer Gemeinde besuchen. Manchmal ist das eine kurze herzliche Gratulation und ein netter Wortwechsel, manchmal wird es ein längeres Gespräch mit Erzählen und Zuhören. Für viele der Besuchten ist dies ein kostbarer Moment. Das Team trifft sich ca. 3 mal im Jahr, um die Aufgaben zu koordinieren und Erfahrungen auszutauschen. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zum Mitmachen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Pfarrerinnen Martina Kleinknecht-Wagner, Tel. 07542/7455, mail: pfarramt.tettang-1@elkw.de.

Mittwoch, 01.07.2026, Sternenkinder-Eltern treffen sich um 19.00 Uhr, im Martin-Luther-Gemeindehaus Tettang. Eltern, die ihr Kind in der Frühphase der Schwangerschaft verloren haben, sind herzlich eingeladen, um in einem geschützten Rahmen ihre Erfahrungen zu teilen, sich gegenseitig zu stärken und Wege in die Zukunft zu finden. Weitere Informationen sind erhältlich bei Pfarrerinnen Martina Kleinknecht-Wagner, Martin-Luther-Straße 7, 88069 Tettang, Tel. 07542-7455, mail: Pfarramt.Tettang-1@elkw.de.

Dienstag, 07.07.2026, 9.50 Uhr ökum. Marktgebet „zehn vor zehn“ in der Kapelle St. Georg.

Dienstag, 07.07.2026 Offener Treff für Frauen und Männer im Martin-Luther-Gemeindehaus Tettang – „Die Alpenrhein Regulierung“. Der offene Treff findet in der Regel am 1. und 3. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr statt. Nach einem thematischen Impuls ist Gelegenheit, bei Kaffee, Tee und Gebäck miteinander ins Gespräch zu kommen. Alle sind herzlich eingeladen! Nächste Termine: Dienstag 21.07.2026 (Sommerfest); 26.08.2026 (Ökomobil); 08.09.2026; 22.09.2026.

Donnerstags, 19.30 Uhr Probe des Kirchenchors im Gemeindehaus (Probe am 02.07.2026 entfällt!)

Freitags 15.00 bis 16.30 Uhr: Jungschar. Regelmäßig jeden Freitag außerhalb der Ferien, für 1.-4. Klasse, im Evang. Gemeindehaus in der Martin-Luther-Str. 7. Bei Fragen: Jörg Wiedmayer, Jugendreferent in der Martin-Luther-Gemeinde, Tel.: 0157-58282393 oder joerg.wiedmayer@elkw.de.

Samstag, 11.07.2026, 9.00 Uhr Klausurtag des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus.

Mittwoch, 15.07.2026, 19.00 Uhr: Wir lesen gemeinsam im Markusevangelium. Im Zentrum der gemeinsamen Lektüre steht das Markusevangelium. Die Besucher und Besucherinnen werden das älteste Evangelium der Bibel gemeinsam mit Pfarrerin Martina Kleinknecht-Wagner entdecken. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Der Einstieg ist jederzeit möglich. Nächste Termine: 16.09.2026, 14.10.2026, 11.11.2026, 09.12.2026, 17.02.2027, jeweils 19.00 Uhr.

Ausflug des Offenen Treffs am 08.09.2026 zum „Apfelzügle“ im Hof Neuhaus. Kostenbeitrag für Busfahrt, Apfelzügle und Kaffee und Kuchen 45,00 €. Weitere Informationen bei Ernst Hildebrandt, Tel. 01522/8792001.

Die **kirchliche Sozialstation Tettang** sucht ab Oktober Menschen, die ehrenamtlich immer dienstags einen Mittagstisch im St. Gallus Gemeindezentrum unterstützen. Bitte melden Sie sich gerne bei Interesse: Tel. 07542/944013 oder email: stepanik@sozialstation-tettang.de.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen, dass der Glaube Sie trägt und uns verbindet. Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerinnen Martina Kleinknecht-Wagner, Klaus Frombach, gew. Vorsitzender, Pfarrerinnen Jael Berger, Jugendreferent Jörg Wiedmayer

Seelsorgeeinheit Argental

www.se-argental.de



Pfarrbüro Laimnau, Pfarrer Simon Hof: Tel. 07543 6244 Büro, Fax 07543 54955, StPetrusundPaulus.Laimnau@drs.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. 9 – 11 Uhr
Simon.Hof@drs.de, Tel. 07543 3004276

Pfarrbüro Neukirch: Tel. 07528 2262, Fax: 915263
StMaria.Neukirch@drs.de

Öffnungszeiten: Mi. bis Fr. 9 – 11 Uhr, Do. 15 – 16 Uhr

Gemeindereferentin M. Hertnagel:
Tel. 07543 952105 oder 913257, michaela.hertnagel@drs.de

Kirchenpflege GKG Argental
Tel. 07543 3004501, Gesamtkirchenpflege.Argental@kpfl.drs.de

Redaktion Kirchenanzeiger:
Tel. 07543 50133, SE.Argental@drs.de
Website: www.se-argental.de

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 4. Juli bis einschl. 12. Juli 2026

Samstag, 4. Juli

18.00 Uhr Tannau Eucharistiefeier

19.30 Uhr Laimnau Vortag über Eucharistische Anbetung im Gemeindehaus

Sonntag, 5. Juli: 14. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Hiltensweiler Eucharistiefeier

8.30 Uhr Obereisenbach Eucharistiefeier

- 10.00 Uhr Goppertsweiler Feldgottesdienst beim Sommerfest der Dorfkapell Goppertsweiler
 20.00 Uhr Laimnau Lobpreis und Gebetsabend im Gemeindehaus

Dienstag, 7. Juli

- 18.00 Uhr Krumbach Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Juli

- 18.00 Uhr Wildpoltsweiler Eucharistiefeier in der Kapelle in Elmenau

Donnerstag, 9. Juli

- 9.00 Uhr Hiltensweiler Eucharistiefeier

Freitag, 10. Juli

- 7.50 Uhr Neukirch Morgenlob im Silvesterhaus
 9.00 Uhr Laimnau Eucharistiefeier

Samstag, 11. Juli

- 18.00 Uhr Wildpoltsweiler Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Juli: 15. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Uhr Laimnau Eucharistiefeier
 9.15 Uhr Neukirch Feldgottesdienst beim Hexenfest in Hinteresach
 10.00 Uhr Tannau Eucharistiefeier

Erwachsenenbildung der Seelsorgeeinheit Argental



Samstag, 4. Juli 19.30 Uhr Info Veranstaltung im Gemeindehaus Laimnau mit Dekan Bernhard Hesse aus Kempten zur Anbetung

Dekan Hesse aus der Diözese Augsburg ist einer der Pioniere in Sachen Eucharistische Anbetung in Deutschland er kommt am Sa., 4. Juli, um 19:30 Uhr zu uns ins Gemeindehaus nach Laimnau, um uns Einblicke zu geben wie er es mit Jesus im Zentrum geschafft hat seine Gemeinde zum Blühen zu bringen. Dazu möchte ich Sie sehr herzlich einladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Das Ministranten-Zeltlager 2026 der Seelsorgeeinheit Argental ist von 30.7. bis 2.8. in Summerau

bei Familie Hagg. Wir beginnen am Donnerstag, 30. Juli um 14 Uhr und beenden das Zeltlager mit dem **Gottesdienst am Sonntag, 2. August um 14 Uhr zu dem alle Familien und Freunde herzlich eingeladen sind.** Anmeldung bis 30. Juni in den Pfarrbüros in Neukirch und Laimnau.

Erstkommunion 2027

Liebe Eltern unserer zukünftigen Erstkommunionkinder, Wer ist angesprochen? Die Kinder die im Schuljahr 2026/2027 in der dritten Klasse sind, sind eingeladen, das Fest zu feiern. Die Kinder in den Grundschulen Laimnau, Neukirch und Obereisenbach erhalten Ende September/Anfang Oktober eine Einladung mit Anmeldeformular über die Schule. Sollte Ihr Kind auch dazugehören, aber in einer anderen Schule sein: Melden Sie sich bitte im Pfarramt Laimnau (stpetrusundpaulus@drs.de oder 075436244).

Hier sind die geplanten Termine für die Erstkommunionfeiern 2027 (ohne Gewähr)

- Samstag, 3.4. in Wildpoltsweiler für die Kinder der Kirchengemeinde Wildpoltsweiler
 Sonntag, 4.4. in Neukirch für die Kinder aus der Kirchengemeinde Neukirch
 Samstag, 10.4. in Krumbach für die Kinder aus Krumbach, Tannau, Obereisenbach
 Sonntag, 11.4. in Hiltensweiler für die Kinder aus Hiltensweiler und Laimnau
 Samstag, 17.4. in Goppertsweiler für die Kinder aus Goppertsweiler

Der Erstkommuniongottesdienst ist immer um 10.00 Uhr, wobei sich die Kinder mit ihren Familien bereits um 9.30 Uhr einfinden. Abends findet immer die Dankandacht um 17.00 Uhr statt.

Bitte tragen Sie sich auch schon den Termin für den 1. Elterabend ein: Mittwoch, 21.10.2026, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Laimnau.

Für das Pastoralteam: *Michaela Hertnagel, Gemeindefereferentin*

Nachrichten der Evang. Kirchengemeinde Kressbronn

www.gemeinde.kressbronn.elk-wue.de



Pfarrer: Ulrich Adt

Sprechzeiten Pfarramt: Dienstag und Donnerstag 14-17 Uhr
 Tel.: 07543 6594, E-Mail: [Pfarramt.kressbronn@elkw.de](mailto: Pfarramt.kressbronn@elkw.de)
Wochenspruch: „Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ Eph. 2, 8

Gottesdienste

So, 05.07.26 | 5. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr ökumenischer Ufergottesdienst im Seepark

Aktuelles

Mi, 01.07.26: 15.00 Uhr Konfi-Unterricht

19.00 Uhr Helfer-Treffen für die Kinder-Bibel-Tage

Fr, 03.07.26: 14.30 Uhr Hits für Kids in Laimnau

16.30 Uhr Tanzprojekt

Sa, 04.07.26: 14.00 Uhr geführte Bibelweg-Wanderung, Start an der Touristinfo

So, 05.07.26: 20.00 Uhr Gebets- und Lobpreisabend in Laimnau

Mo, 06.07.26: 20.00 Uhr ökumenischer Männertreff in der kath. Unterkirche

Di, 07.07.26: 19.00 Uhr Fitnessgymnastik für Frauen

Do, 09.07. – So, 12.07.26: Konfi-Freizeit am Bodenseehof

Am So, 19.07. laden wir nach dem Gottesdienst herzlich zu unserem „Gemeinde grillt“-Fest ein. Für Grillgut, Brot und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns über Salat-, Nachtsch- und Kuchenspenden, außerdem sind wir dankbar über aktive Mithilfe bei Auf-/Abbau. Um besser planen zu können, bitten wir um kurze Rückmeldung im Pfarramt, oder einen Eintrag in die Helferliste, welche in der Kirche ausliegt, danke!

Neuapostolische Kirche

www.nav-rabensburg.de



Herzlich willkommen zu allen Gottesdiensten in unserem Kirchengebäude, Kolpingstraße 24 in Tettng; sonntags um 9:30 Uhr und mittwochs um 20:00 Uhr in Präsenz, oder per Telefon. Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <https://www.nak-rabensburg.de/tettng/kalender> oder dem Schaukasten an unserer Kirche.

Jehovas Zeugen



Sie sind herzlich zu unseren Zusammenkünften und öffentlichen Vorträgen eingeladen. Sie finden in unserem Gemeindesaal in der Narzissenstraße 10 in Tettng statt. Außerdem ist es möglich, die Zusammenkünfte über die Internetplattform „Zoom“ mitzuverfolgen.

Am 4. Juli um 18:00 Uhr laden wir herzlich zum Vortrag „Warum Gott unser ganzes Vertrauen verdient“ ein

Viele Menschen fragen sich heute, wem sie wirklich vertrauen können. Dieser Vortrag zeigt anhand von Sprüche 3:5 12, warum Jehova Gott unser vollstes Vertrauen verdient. Außerdem erfahren wir, wie wir unser Vertrauen praktisch zeigen können. Eine motivierende Einladung, Gott zur Quelle unserer Zuversicht zu machen und mutig Schritte auf ihn zuzugehen.

„Vertraue auf Jehova mit deinem ganzen Herzen und verlass dich nicht auf deinen eigenen Verstand. Beachte ihn auf allen deinen Wegen und er wird deine Pfade ebnet.“ – Sprüche 3:5, 6

Wir freuen uns Sie in unserem Gemeindesaal in der Narzissenstraße 10 in Tettng statt zu begrüßen. Außerdem ist es möglich, die Zusammenkünfte über die Internetplattform „Zoom“ mitzuverfolgen. Sie können auch unter Tel. 07542/52948 die Einwahldaten erfragen, um den Vortrag und die Zusammenkunft bei Bedarf online mitzuverfolgen.

AUS DEM VEREINSLEBEN

Ski + Sport Club Tettng e.V. 1967

www.ssc-tettng.de



Mitgliederversammlung, 08.07.2026, 20:00 Uhr, Hopfengut 20, Tettng

Die Mitgliederversammlung des SSC Tettng findet am 08.07.2026, 20 Uhr, im Hopfengut No20 in Tettng statt.

TOP: 1. Begrüßung, 2. Jahresberichte des Vorsitzenden und der Abteilungsleiter, 3. Entgegennahme des Kassenberichts und Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers, 5. Neuwahl des Vorsitzenden, 6. Behandlung von Anträgen, 7. Sonstiges

Weitere Info unter www.ssc-tettng.de

Förderverein des Elektronikmuseums Tettng e.V.

www.emuseum-tettng.de



Aktionswiese Montfortfest, 04.07.2026, 14:00 Uhr, Schlosspark Tettng

Nach den überaus erfolgreichen Lötaktionen für Kinder in den letzten Jahren sind wir da sehr gerne wieder mit von der Partie! Samstag, 4.7. 14:00-19:30 und Sonntag, 5.7. 12:00-18:00 Uhr Größere Kinder löten einfache Schaltungen, kleinere dürfen sich am Löten von Schmuck probieren.

Wer sich für unsere Kinder-/Jugendlötaktionen interessiert, gerne vorbeischaun!

Helfer sind immer willkommen!

Förderkreis Heimatkunde Tettng e.V.



Exkursion: Christlich-Jüdisches Museum, 18.07.2026, Laupheim Schloß Großlaupheim

50 Jahre nach Kriegsende eröffnete Laupheim sein Museum zur Geschichte der Beziehung von Juden und Christen in der Stadt. Gezeigt wird eine genauso spannende wie bewegende Geschichte. Eingeladen sind Mitglieder und Gäste. Treffpunkt am 18.07. um 12:45 Uhr an der Stadthalle Tettng für die Bildung von Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen per Mail an gpeternek@hotmail.com oder per Telefon 07542 8491.

Tennisclub Tettng e.V.

www.tc-tettng.de



Schnuppertennis beim TC Tettng, 21.07.2026, 18:00 Uhr, Clubheim Tennisclub Tettng

Der TC Tettng lädt am Dienstag, 21. Juli, um 18 Uhr zum Schnuppertennis auf die Tennisanlage an der Frohen Aussicht ein. Anfänger, Wiedereinsteiger und alle Tennisinteressierten

sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte Sportkleidung und Tennisschuhe mitbringen, Schläger werden bei Bedarf gestellt.

Anmeldung unter info@tc-tettang.de. Lernen Sie unseren Verein kennen.

DIES & DAS

Inklusives Turnier um den „Klaus-Kinkel-Pokal“ mit DFB-Maskottchen Paule am 11. Juli in Liebenau

Mehrere inklusive Teams messen sich am Samstag, 11. Juli, auf dem Fußballplatz in Liebenau und spielen um den „Klaus-Kinkel-Pokal“. Der Pokal ist nach dem 2019 verstorbenen früheren Justiz- und Außenminister Dr. Klaus Kinkel benannt, dem der Inklusionsgedanke sehr am Herzen lag und der das Turnier gemeinsam mit der DFB-Stiftung Sepp Herberger und der Stiftung Liebenau initiiert hat.



Das DFB-Maskottchen Paule wird die Gäste mit guter Laune begrüßen und während des Turniers für strahlende Gesichter sorgen.

Foto: Stiftung Liebenau

Das Turnier beginnt um 10 Uhr. Die Siegerehrung findet am Nachmittag um 16:30 Uhr statt. Neben dem Pokal stehen an diesem Tag der Spaß an der gemeinsamen Sache, Fair-Play, Gemeinschaftssinn und Begegnungen im Mittelpunkt. Mitfiebern wird auch das DFB-Maskottchen Paule. Eingeladen als Zuschauer und Zuschauerinnen sind alle Interessierten.

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH



Regiobus 900 zum St. Elisabethen-Klinikum: Direkt zur Pforte – Schnell und mehrfach täglich – Start am 2. Juli

Der Landkreis Ravensburg erweitert sein Regiobus-Angebot erneut: Die stündliche Linie 900 Friedrichshafen – Tettang – Ravensburg fährt ab Donnerstag, 2. Juli, innerhalb Ravensburgs mehrfach täglich über den Bahnhof hinaus bis direkt zur Pforte des St. Elisabethen-Klinikums.

Aus Friedrichshafen, Tettang und den südlichen Stadtteilen Ravensburgs gelangt man damit umsteigefrei und schnell zum Hauptstandort der Oberschwabenklinik und wieder zurück. Die Start- und Zielhaltestelle trägt die Bezeichnung „St. Elisabethen-Klinikum Pforte“, was die unmittelbare Lage am Haupteingang verdeutlicht. Zu Zeiten, in denen die Linie 900 nicht bis zum Klinikum fährt, sondern am Ravensburger Busbahnhof beginnt und endet, bestehen passende Anschlüsse mit verschiedenen Stadt- und Regionalbuslinien, die meist im Abstand weniger Minuten unterhalb des Klinikums, in der Gartenstraße, halten. Die dortige Haltestelle trägt die Bezeichnung „St. Elisabethen-Klinikum“ ohne den Zusatz „Pforte“. Die erweiterten Fahrten der Linie 900 stoppen unterwegs auch am Frauentor.

Da Regiobuslinien stets Umwege vermeiden, bieten sie Fahrzeiten, die vielfach mit dem Individualverkehr vergleichbar sind. Beispielsweise beträgt die Fahrzeit von Tettang-Bärenplatz bis zur Pforte des Klinikums laut Fahrplan 34 Minuten. Damit bietet sich insbesondere für Berufspendler eine starke Alternative zum eigenen Auto: Man fährt deutlich günstiger – etwa mit dem Deutschlandticket für 63 Euro monatlich. Nochmals günstiger wird es, wenn der Arbeitgeber die Mobilität der Belegschaft mit dem Deutschlandticket Job fördert. Aber auch für gelegentliche Fahrten bietet der bodo-Verkehrsverbund günstige Tickets. Bei Fahrten mit der eCard oder beim Ticketkauf in der bodo-App bekommt man 30 Prozent Preisnachlass gegenüber dem Barverkauf. Dass man sich als Busfahrgast außerdem die Parkgebühren spart, versteht sich von selbst.

Die ab 2. Juli gültigen Fahrpläne der Linie 900 stehen unter www.bodo.de zur Verfügung – wahlweise in der elektronischen Fahrplanauskunft zur individuellen Verbindungssuche oder als Linienfahrplan zum Herunterladen im PDF-Format.

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg



Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg am 07. Juli geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung bleibt die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg am Dienstag, den 07. Juli 2026 geschlossen. Dies betrifft die Hauptagentur in Konstanz sowie die Geschäftsstellen in Singen, Überlingen, Friedrichshafen, Ravensburg und Wangen. Ebenfalls geschlossen bleiben die Berufsinformationszentren (BiZ) in Konstanz und Ravensburg.

Für telefonische Auskünfte ist das Service Center über die zentrale Rufnummer 0800 4 5555 00 durchgehend von 8 bis 18 Uhr erreichbar. Die Telefonnummer ist für Anrufe aus allen deutschen Fest- und Handynetzen kostenlos.

Arbeitslosmeldungen können ohne rechtliche Nachteile am folgenden Werktag nachgeholt werden. Termine hierfür lassen sich schnell und einfach auf der Homepage der Arbeitsagentur (www.arbeitsagentur.de) buchen.

Umfangreiches Online-Angebot

Viele Anliegen lassen sich mithilfe unserer E-Services auch von zuhause aus erledigen. Informationen zu den E-Services für Bürgerinnen und Bürger gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/eservices>.

AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben



Sommermodus statt Leistungsmodus

Wenn es heiß wird: Bewegung ja, Überlastung nein

Die aktuelle Hitzewelle sorgt für sehr hohe Temperaturen. Hitzebelastung kann sportliche Aktivitäten im Freien deutlich anstrengender machen und stellt eine zusätzliche gesundheitliche Herausforderung dar. „Trotzdem ist Bewegung auch an heißen Tagen sinnvoll. Sie sollte jedoch konsequent an die Wetterbedingungen angepasst werden“, sagt Sina Ritter-Hoh, Bewegungsexpertin bei der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben.

„Auffällig ist, dass auch jüngere Menschen regelmäßig von hitzebedingten Beschwerden betroffen sind. Das liegt unter anderem daran, dass körperliche Aktivität im Alltag oder beim Sport den Körper zusätzlich belastet“, hebt Sina Ritter-Hoh hervor. Wer sich bei hohen Temperaturen bewegt, bringt den Kreislauf schneller an seine Grenzen, da der Körper gleichzeitig Leistung erbringen und sich kühlen muss. „Deshalb ist es wichtig, nicht wie gewohnt zu trainieren, sondern langsamer zu machen und Pausen einzulegen“, sagt die AOK-Bewegungsexpertin weiter.

„Trotzdem ist Bewegung und körperliche Aktivität an Hitzetagen grundsätzlich möglich, muss jedoch sorgfältig an die Wetterla-

ge angepasst werden“, betont Sina Ritter-Hoh. Empfehlenswert sind kühlere Tageszeiten wie der frühe Morgen oder der Abend. Die Mittagshitze sollte nicht für sportliche Aktivitäten genutzt werden, da sie den Körper besonders stark belastet.

Wichtig ist auch eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr. Durch starkes Schwitzen verliert der Körper Wasser und wichtige Mineralstoffe. Deshalb sollte regelmäßig in kleinen Mengen getrunken werden, auch ohne Durstgefühl. Bei längeren Aktivitäten können mineralstoffhaltige Getränke sinnvoll sein. „Flüssigkeitsverlust durch starkes Schwitzen kann auch bei ansonsten gesunden Personen zu bleibenden Nierenschäden führen“, sagt Dr. Ralph Bier, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg.

Auch der Sonnenschutz spielt eine wichtige Rolle. Sonnencreme sollte großzügig aufgetragen werden. Für den ganzen Körper eines Erwachsenen gilt eine Menge von etwa 40 Millilitern (vier gehäufte Esslöffel) als angemessen. Wird zu wenig verwendet oder wird die Creme durch Schwitzen, Baden oder Abreiben entfernt, sinkt der Schutz erheblich. Daher gilt: Nachcremen spätestens alle zwei Stunden, nach dem Schwimmen oder starkem Schwitzen sofort.

„Gut geeignet sind an heißen Tagen zum Beispiel Schwimmen, lockeres Radfahren im Schatten, Spaziergänge im Wald oder leichte Dehnübungen“, so die AOK-Expertin Sina Ritter-Hoh. „Wichtig ist außerdem, auf den Körper zu achten. Erste Warnsignale wie Schwindel, Kopfschmerzen oder ungewöhnliche Erschöpfung sollten ernst genommen werden. In solchen Fällen sollte die Aktivität sofort unterbrochen und ein kühler Ort aufgesucht werden.“

SERVICE-SEITE

Notfalldienste

Notruf/Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	19222
Polizei	110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Kostenfreie Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlich): 116 117
„Patienten-Navi“ www.116117.de
docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116 117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Friedrichshafen
Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstr. 2, 88048 Friedrichshafen
Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 bis 20 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg,
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr
Aktuelle Informationen zu den Bereitschaftspraxen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01801 116 116
Samstag und Sonntag von 10 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst
Ansaage und Vermittlung (A&V e.V.): www.zahnarzt-notdienst.de

Apotheken

Sa., 4.7.2026

Schloss-Apotheke Tettang
Karlstr. 14, 88069 Tettang
Tel.: 07542-93750

So., 5.7.2026

Herz-Apothek im Bodensee-Center
Ailing Str. 107-109, 88046 Friedrichshafen
Tel.: 07541-3858555

Diese Angaben sind ohne Gewähr.

Weitere Informationen unter www.lak-bw.de oder unter
Tel. 0800 0022 8 33 (kostenfrei aus dem Festnetz) abzurufen.

Tierarzt

Zu erfragen bei Ihrem Tierarzt (Anrufbeantworter).

Dr. Guido Koslowski,
Karlsdorfer Str. 46, 88069 Tettang, Tel. 07542 8533
Reinhold Trupković, Dr. vet. med. univ. Zagreb,
Ravensburger Str. 84, 88069 Tettang, Tel. 07542 53477
Tierarztpraxis Baumann, Dorfstraße 7, 88285 Bodnegg,
Tel. 07520 9232150 (24 Stunden erreichbar)

Regionalwerk Bodensee

Strom- und Gasstörung

Störfallnummer 07542 9379-299
Kundentelefon 07542 9379-0

Wasserversorgung/ Abwasserbeseitigung Tettang

Wasserwerk und Kläranlage Tettang

Notdienst-Tel. (Kosten zum Ortstarif) 089 250062023
(außerhalb der Dienstzeiten nur in Notfällen)

Zweckverband Wasserversorgung

Unteres Schussental Meckenbeuren 07542 403-250

Zweckverband Haslach

Wasserversorgung Neukirch 0800 300 3 999

Müllabfuhr

Die nächsten Leerungen:

Bioabfall

Do., 2.7.2026 Bezirk III (restliches Umland Tettang)

Fr., 3.7.2026

Bezirk I (Bürgermoos, Kau, Pflingstweid,
Walchesreute)
Bezirk II (Stadtgebiet Tettang, Argenhardt,
Baumgarten, Blumenrain, Dieglshofen,
Feurenmoos, Fünföhren, Hagenbuchen, Höll,
Irrmannsberg, Kaltenberg, Neuhäusle, Wagner-
berg, Waldhub, Zimmerberg)

Papier

Mo., 6.7.2026

Bezirk III (restliches Umland Tettang)

Di., 7.7.2026

Bezirk I (Bürgermoos, Kau, Pflingstweid,
Walchesreute)
Bezirk II (Stadtgebiet Tettang, Argenhardt,
Baumgarten, Blumenrain, Dieglshofen,
Feurenmoos, Fünföhren, Hagenbuchen, Höll,
Irrmannsberg, Kaltenberg, Neuhäusle, Wagner-
berg, Waldhub, Zimmerberg)

Kontakte und Informationen

Bürgerbus-Telefon: 07542 510-520 (besetzt am Mo., Di., Mi., Do.
jeweils 17 bis 18 Uhr)

Rathauszentrale: Telefon 07542 510-0
E-Mail: rathaus@tettang.de
Internet-Adresse: www.tettang.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag bis Freitag 8:30 bis 12 Uhr, Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag 8:30 bis 12 Uhr,
Dienstag u. Mittwoch 8:30 bis 16 Uhr, Donnerstag 8:30 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Ortsverwaltung Langnau:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Stadtnachrichten: Telefon 07542 510-557
E-Mail: gemeindenachrichten@tettang.de

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und sonstige

Veröffentlichungen:

Bürgermeisterin Regine Rist, gegebenenfalls ihr Stellvertreter

Für den Anzeigenteil, Verlag und Vertrieb:

Schwäbische Zeitung Tettang GmbH & Co. KG
Verlagsleiterin Claudia Hansbauer
Lindauer Str. 9, 88069 Tettang

Private Kleinanzeigen:

Mail: anzeigen@sv-gruppe.de
Tel. 0751 29551155, Montag bis Freitag von 8 – 17 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

Mail: anzeigen.tettang@schwaebische.de
Tel. 07542 9418-67

Anzeigenschluss für private und gewerbliche Anzeigen:

jeweils mittwochs 16 Uhr

Vertrieb: Schwäbische Zeitung Tettang GmbH & Co. KG

Lindauer Str. 9, 88069 Tettang, Tel. 0751 2955-1155
oder anzeigen@sv-gruppe.de
Verteilung durch Deutsche Post AG

Zustellreklamationen:

Mail: anzeigen.tettang@schwaebische.de
Tel. 07542 9418-67

Druck: SV Druck GmbH & Co. KG

Herknerstraße 15, 88250 Weingarten

Auflage: 8.000

Redaktion:

Bürgermeisteramt Tettang, Montfortplatz 7, Tettang

Redaktionsschluss: Mittwoch, 10 Uhr

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle
Preisliste der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler

Jumelage - Städtepartnerschaft
Saint-Aignan - Tettang




Infos, Bilder und vieles mehr:
<https://www.facebook.com/ttpartnerstadt>



Wir suchen dich

Fahrer (m/w/d)

Werktags stundenweise
auf Minijobbasis

Bei Interesse Kurzbewerbung an:
halime.kuecue@autohaus-bauschatz.de



Autohaus
BAUSCHATZ
Lachen 1 / 88214 Ravensburg

jobs.schwaebische.de

schwäbische JOBS

**Jobs,
so regional
wie Ihr
Frühstücksei!**

Finden Sie Ihren
neuen Arbeitsplatz
im regionalen
Stellenmarkt.

Das
Stellenportal
mit Jobs in
Ihrer Region




jobs.schwaebische.de

Veranstaltungen

www.interkulturelles-stadtfest.de

FRIEDRICHSHAFEN

33. Interkulturelles Stadtfest

Sa., 4. Juli 11.30–23 Uhr

So., 5. Juli 11.30–20 Uhr

Uferpromenade



Wir suchen:
PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)
gerne auch als
Praxisanleiter/in

für den ambulanten Dienst
Starte bei uns und qualifiziere dich zum/zur Praxisanleiter/in

Hallo ich bin Josefine Pflegefachkraft bei Konzett



KIRCHSTRASSE 18 - 88069 TETTANG - 07542 / 952074

Herren Trekkingsandale
Größe 40 - 46
in braun

33%

statt ~~59,95€~~
39,95€

Gültig bis So. 12.07.2026.

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH
Klausenburger Str. 11
Tettang

BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

Sie suchen die für Sie beste Baufinanzierung? Wir vergleichen für Sie über 200 Anbieter.

Anbieterneutral, unverbindlich, fair. Sprechen Sie uns an:
Tel. 07541 704-4777

www.sparkasse-bodensee.de/baufinanzierung

Sparkasse Bodensee



BODENSEE-HOTEL SONNENHOF

Wir suchen für unseren Ganzjahresbetrieb Küchenhilfe (m /w /d)
Vollzeit

Tel.: 07543 500 220
E-Mail: info@sonnenhof-bodensee.de

www.sonnenhof-bodensee.de

schwäbische KLEINANZEIGEN
schwäbische.de/kleinanzeigen

QUICK SCHUH

WIR SUCHEN DICH!
Werde Teil unseres neuen Teams!

TEILZEIT
in allen Stunden-Varianten möglich!

GENIALER VERKÄUFER (M/W/D)
und Menschenfreund gesucht!

DAS BIETEN WIR DIR

- FLEXIBLE ARBEITSZEITEN**
Teilzeit in allen Stunden-Varianten möglich!
- TOLLES TEAM UND FAIRE BEDINGUNGEN**
Wir suchen ein neues Team!
- PERSONALRABATT BIS 30%**
auf unser gesamtes Sortiment.
- ENTWICKLUNGSCHENCEN**
Perspektiven in einem starken Unternehmen
- WERTSCHÄTZUNG UND SPASS**
Ein gutes Miteinander steht bei uns an erster Stelle!

DAS BRINGST DU MIT

- Freundliches Auftreten und Freude am Umgang mit Menschen
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Idealerweise Erfahrung im Einzelhandel oder in der Kundenberatung
- Du bist ein Menschenfreund und arbeitest gerne im Team

DEINE AUFGABEN

- Kunden beraten
- Schuhe und Zubehör verkaufen
- Ware auspacken und präsentieren
- Unser Geschäft mitgestalten

JETZT BEWERBEN!
E-Mail an: bewerbung@schuh-schweizer.de

QUICK SCHUH TETTANG *Wir freuen uns auf dich!*

FRAUEN FONDS

Mein Leben. Mein Wille.

Ein Fonds nur von Frauen?
Ein Frauentestament für eine gerechtere Welt?
Lassen Sie uns darüber reden. Ich bin für Sie da.
Katrin Heibüchel:
0241 442-503
heidbuechel@misereor.de
frauen-testament.de

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

VORTRAG: HÖRMANN
MODERNE HEIZSYSTEME

Spannende Infos rund um: Heizungsmodernisierung & Förderung

DONNERSTAG 02.07.2026 | **BEGINN UM 18:00 UHR**

JETZT PER QR-CODE ANMELDEN



Tel: 07541/95990-0
Mail: info@hoermann-fn.de

Otto-Lilienthal-Straße 30
in 88046 Friedrichshafen

180 Euro Bonus für Kunden-Empfehlungen!

18
Unser Geburtstag Ihr Geschenk

- Je 90 Euro Bonus für Kunde und Neukunde
- Gilt für „Nr. 1 Strom“ und „Nr. 1 Gas“
- Mehrere Empfehlungen sind möglich

Gültig bis 31.12.2026
www.rw-bodensee.de/kwk

International helfen – mit Ihrem Testament

Deutsches Rotes Kreuz

Weitere Informationen unter www.drk.de/testamentsspende



regionalwerk
BODENSEE